TOSHIBA

BEDIENUNGSANLEITUNG

Videocassettenrecorder

Hi-Fi VHS PAL NTSC4.43

SHOWVIEW

EINLEITUNG 1
VORBEREITUNG 8
WIEDERGABE 15
AUFNAHME 25
WEITERE INFORMATIONEN 35

Diese Publikation wurde auf Recyclingpapier gedruckt

20380790

70061263

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf des hochwertigen Videorecorders TOSHIBA V-855G. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch und genießen Sie den hohen Bedienungskomfort Ihres TOSHIBA-Videorecorders.

Tragen Sie die an der Rückwand des Videorecorders angegebene Modell- und Fabriknummern in die Felder der folgenden Zeile ein.

Modell-Nr. _____ Fabrik-Nr. _____

Achten Sie zugunsten einer langen Betriebslebensdauer und stets optimaler Leistung des Videorecorders auf:

- **den Anschluß einer geeigneten Antenne,**
- **regelmäßige fachmännische Wartung und**
- **korrekte Bedienung durch alle Anwender.**

UND VOR ALLEM:
Achten Sie darauf, daß Kinder keine Gegenstände in Öffnungen oder Belüftungsschlitze des Gerätes stecken, da hierbei die Gefahr elektrischer Schläge besteht. Überlassen Sie im Hinblick auf den Betrieb des Videorecorders nichts dem Zufall, und beachten Sie die nachfolgenden Vorsichtsmaßregeln.

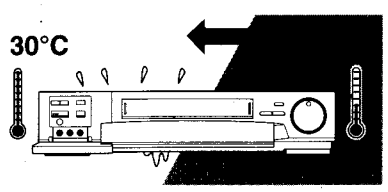
VORSICHTSMASSREGELN

- Stellen Sie den Videorecorder nicht in der Nähe von Wärmequellen, wie Heizkörpern oder Luftschächten auf, oder an Plätzen, wo das Gerät direkter Sonnenlichtbestrahlung, Staub, starken Erschütterungen oder Stößen ausgesetzt ist.
- Sorgen Sie für ausreichende Lüftung, um einen Hitzestau im Gerät zu vermeiden. Stellen Sie den Videorecorder nicht auf weiche Oberflächen (Teppiche, Kissen usw.) oder zu nahe an Vorhängen, Wandteppichen usw. auf. Eingebaute Bücherregale und dergleichen sind ebenfalls als Aufstellplatz zu vermeiden.
- Der Videorecorder und die Cassetten sollten von starken magnetischen Feldern ferngehalten werden.
- Trennen Sie das Netzkabel stets am Stecker ziehend von der Netzsteckdose. Ziehen Sie niemals am Netzkabel selbst.
- Stecken Sie keine brennbaren oder metallischen Gegenstände in das Gehäuse des Videorecorders, da hierdurch ernsthafte Schäden am Gerät entstehen können.
- Schützen Sie das Gerät bei einem eventuellen Transport vor Erschütterungen und Stößen, um Schäden zu vermeiden.
- Nehmen Sie nach dem Abspielen eines Bandes die Cassette aus dem Videorecorder heraus, wenn dieser einige Zeit lang nicht benutzt werden soll.
- Heben Sie den Lieferkarton und die Verpackungsmaterialien nach Möglichkeit auf. Bei einem eventuellen späteren Transport des Videorecorders könnte sich die Originalverpackung als sehr nützlich erweisen. Das Gerät ist am besten geschützt, wenn es wieder so verpackt wird, wie es geliefert wurde.
- Verwenden Sie keine flüchtigen Chemikalien wie z.B. Insektenspray in der Nähe des Geräts. Vermeiden Sie längeren Kontakt von Gummi- oder Kunststoffobjekten mit dem Gerät, da diese die Oberfläche beschädigen können.

KONDENSATBILDUNG

Schalten Sie das Gerät niemals sofort ein, nachdem es von einem kalten an einen warmen Aufstellplatz transportiert wurde. Schließen Sie das Netzkabel des Videorecorders in diesem Fall an eine Netzsteckdose an, um die Stromversorgung herzustellen, und lassen Sie das Gerät ZWEI BIS DREI Stunden stehen ohne eine der Funktionstasten zu drücken. Wenn der Videorecorder extremen Temperaturveränderungen ausgesetzt war, kann sich im Geräteinneren auf wichtigen Bauteilen, wie z.B. auf der Kopftrommel, Kondensat (Beschlag) bilden. Hierdurch kann das Cassettenband an der Kopftrommel haften bleiben und das Band oder der Videokopf beschädigt werden. Kondensat bildet sich gewöhnlich in den folgenden Fällen:

- Nach einem Transport des Gerätes von einem kalten an einen warmen Aufstellplatz.
- In einem schnell aufgeheiztem Raum, oder an einem Platz, wo das Gerät dem direkten Luftstrom einer Klimaanlage oder dergleichen ausgesetzt ist.
- In einem feuchten Raum oder einer Umgebung mit hoher Luftfeuchtigkeit.



HQ
HIGH QUALITY

HQ VHS ist mit vorhandenen VHS-Geräten kompatibel.

Mit diesem Videorecorder können nur VHS-Cassetten verwendet werden.

WARNUNG:

DAS GERÄT VOR REGEN UND FEUCHTIGKEIT SCHÜTZEN, UM DIE GEFAHR VON BRÄNDEN ODER ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN ZU VERMEIDEN. NIEMALS DAS GEHÄUSE ÖFFNEN; BEIM BERÜHREN VON INTERNEN BAUTEILEN BESTEHT DIE GEFAHR ELEKTRISCHER SCHLÄGE. WARTUNGSARBEITEN SIND QUALIFIZIERTEM FACHPERSONAL ZU ÜBERLASSEN.

Das Gerät ist nicht von der Netzversorgung getrennt, solange der Netzstecker noch an die Steckdose angeschlossen ist, auch wenn das Gerät selbst ausgeschaltet wurde.

HINWEIS:

Typenschild und Warnetikett befinden sich an der Geräterückwand.

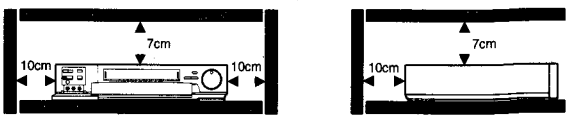
WICHTIG:

Fernsehprogramme dürfen nur unter der Auflage aufgenommen werden, daß keine Urheberrechte verletzt werden.

Dieses Gerät kann SECAM-Sendungen empfangen und die Signale im MESECAM-System aufzeichnen und wiedergeben.

- Wenn Fernsehprogramme der SECAM-Norm, die auf diesem Videorecorder aufgezeichnet wurden, auf einem SECAM-Videorecorder abgespielt werden, erscheinen sie in schwarzweiß.
- Bei Wiedergabe solchen Materials auf einem PAL-Videorecorder kann normale Bildfarbe nicht garantiert werden.
- Wenn auf einem SECAM-Videorecorder aufgezeichnete oder nach SECAM vorbespielte Bänder auf diesem Videorecorder abgespielt werden, ist die Wiedergabe in schwarzweiß.

Richten Sie sich nach der folgenden Abbildung, um ausreichenden Platz um das Gerät herum für gute Luftzufuhr zu lassen.



Dieses Produkt entspricht den Forderungen der Direktiven 73/234/EEC, 89/336/EEC, 92/31/EEC und Artikel 5 und 13 der Direktive 93/68/EEC.

MERKMALE

SHOWVIEW

Dieser Videorecorder ist mit dem SHOWVIEW* Programmiersystem ausgestattet. Das neue System erlaubt es, leicht Programme in Abwesenheit aufzunehmen. Sie brauchen nur das gewünschte Programm in der Fernsehzeitschrift aufzusuchen und die SHOWVIEW Nummern mit maximal 9 Stellen einzugeben, die neben dem Programmtitel aufgeführt sind.

* ShowView ist ein beantragtes Warenzeichen der Gemstar Development Corp. Das ShowView-System wurde hergestellt unter der Lizenz der Gemstar Development Corporation.

HOCHQUALITÄTSBILD

Das Hochqualitätsmerkmal (HQ) reduziert Helligkeits- und Farbsignalrauschen und verbessert die Bildrand- und Detailschärfe.

KOMPATIBILITÄT MIT VERSCHIEDENEN NORMEN

- **MULTI-VIDEO-SYSTEM**
  Dieser Videorecorder ist mit den Fernsehnormen PAL, MESECAM und NTSC 4.43 kompatibel.
- **MULTI-FERNSEHSYSTEM**
  Dieser Videorecorder kann Programme empfangen und aufnehmen, die in den Normen PAL B/G, SECAM B/G und SECAM D/K ausgestrahlt werden.
- **NTSC AUF PAL-FERNSEHERN**
  Dieser Videorecorder erlaubt es Ihnen, ein im NTSC-System bespieltes Band auf einem PAL-Fernseher zu betrachten.

HI-FI-SYSTEM

Hi-Fi-Aufnahme und Hi-Fi-Wiedergabe sind möglich.

SP/LP-BANDGESCHWINDIGKEITSMODUS

Mit diesem Videorecorder können Bänder sowohl in SP- als auch in LP-Bandgeschwindigkeit abgespielt und aufgenommen werden.

MARKENUNABHÄNGIGE FERNBEDIENUNG

Das mitgelieferte Fernbedienungsteil ist mit verschiedenen TV-Marken kompatibel und erlaubt in den meisten Fällen die Steuerung des vorhandenen Fernsehers.

ONE-TOUCH-BEDIENUNG

Grundlegende Bedienvorgänge für Videorecorder und Fernseher werden durch einfachen Tastendruck ausgeführt.

EMPFANG VON STEREO/ZWEI-SPRACHEN-FERNSEHPROGRAMMEN

Der Videorecorder empfängt zweisprachige Stereoprogramme; der Stereo-/Zweisprachenton kann wahlweise und abgespielt werden.

16:9 KOMPATIBILITÄT (BREITBILDFERNSEHEN)

Der Videorecorder schaltet automatisch auf das entsprechende Bildformat 16:9 oder 4:3 des gesendeten Programmes um.

ANSCHLIESSBARER SATELLITENEMPFÄNGER/ PREMIERE-DECODER

Dieser Videorecorder kann an Ihren Satellitenempfänger oder PREMIERE-Decoder angeschlossen werden.

* Das "PREMIERE"-System wird hauptsächlich in Deutschland verwendet.

WIEDERGABE MIT VARIABLER GESCHWINDIGKEIT

Die JOG-Scheibe und der SHUTTLE-Ring erlauben Wiedergabe mit variabler Geschwindigkeit von Standbild bis zu Suchlaufgeschwindigkeit in Vorwärts- oder Rückwärtsrichtung.

ZÄHLWERKFUNKTIONEN

- **Lineare Zählwerkfunktion:** Zeigt die vergangene Spielzeit des Bandes in Echtzeit bei Aufnahme oder Wiedergabe.
- **Restzeit-Anzeige:** Zeigt die restliche Bandzeit in Echtzeit.
- **Index/Skip-Suchlauf:** Erleichtert das Auffinden von gewünschten Programmen mit Hilfe von auf dem Band aufgezeichneten Index-Signalen.

TIMERFUNKTION

Bildschirmprogrammierung (OSP) - Englisch/Deutsch/ Französisch

- Die Zeituhr und Timerprogrammierung läßt sich durch Beobachtung der Programmanzeige im Fernsehbild leicht und mühelos durchführen.
- Im Zeitraum eines Monats können bis zu 6 Programme aufgenommen werden.
- Die Sofort-Timer-Funktion erlaubt es, leicht Timerprogramme zur Aufnahme zusammenzustellen.

VPS (VIDEO PROGRAMM SYSTEM)

Mit Hilfe dieser Funktion können Fernsehprogramme von Anfang bis Ende aufgenommen werden, selbst wenn die Sendezeit geändert wurde.

* Das in Deutschland verwendete VPS-System gibt es nicht überall. In Gebieten, wo keine VPS-Signale ausgestrahlt werden, ist diese Funktion des Videorecorders wirkungslos.

AUTOMATISCHE DIGITAL-SPURLAGEREGELUNG

Die automatische Spurlageregelung des Wiedergabebildes für optimale Bildqualität.

GLEITENDER LÖSCHKOPF

Der rotierende Löschkopf (Flying Erase) erlaubt kontinuierliches Editieren von zwei Aufnahmen ohne Verzerrung.

VIDEO-INSERTSCHNITT

Sie können leicht eine Szene auf einem bespielten Band mit Bild und Ton von einem angeschlossenen Gerät austauschen.

AUTOMATISCHE KOPFREINIGUNG

Der automatische Kopfreiniger reinigt den Videokopf selbsttätig.

1 INHALT

1 EINLEITUNG

Bietet eine allgemeine Erklärung des Videorecorders, einschließlich Bezeichnungen der Tasten, Buchsen etc.

VORSICHTSMASSREGELN 2
MERKMALE 3
INHALT 4
Praktische Verwendung dieser Bedienungsanleitung 5
BEZEICHNUNG DER BEDIENUNGSELEMENTE 6
- Vorderseite
- Fernbedienungsteil
- Rückseite • Videorecorder-Display

EINLEITUNG

2 VORBEREITUNG

Erklärt, was vor der Inbetriebnahme des Videorecorders getan werden muß.

VERWENDUNG DER FERNBEDIENUNG 8
ANSCHLÜSSE 9
MARKENUNABHÄNGIGE FERNBEDIENUNG 11
ANFANGSEINSTELLUNGEN MIT BILDSCHIRMANZEIGE 12
- Einstellen der Sprache
- Einstellung der Uhr

ZUWEISUNG DER FERNSEHKANÄLE AM VIDEORECORDER 13

VORBEREITUNG

3 WIEDERGABE

Erläutert verschiedene Funktionen zur Wiedergabe.

ONE-TOUCH-BEDIENUNG 15
VIDEOCASSETTEN-BETRIEB 15
EINSTELLEN DES VIDEOSYSTEMS (MESECAM MODE) 16
WIEDERGABE 17
WIEDERGABE VON NTSC-BÄNDERN 18
WIEDERGABE MIT VARIABLER GESCHWINDIGKEIT 19
INDEX-SUCHBETRIEB 21
NÜTZLICHE BANDLAUF-FUNKTIONEN 23
BILDSCHIRMANZEIGE 24
EINSTELLEN DES TONAUSGANGS 24

WIEDERGABE

4 AUFNAHME

Erläutert die Aufnahmefunktionen.

AUFNEHMEN EINES FERNSEHPROGRAMMS 25
AUFNEHMEN VON EINEM SATELLITENEMPFÄNGER 26
PROGRAMMIERBARE TIMER-AUFNAHME 27
SHOWVIEW-VORBEREITUNG 29
SHOWVIEW-AUFNAHME 31
16:9 KOMPATIBILITÄT (BREITBILDFERNSEHEN) 33
AUDIO-ÜBERSPIELEN 33
VIDEO-INSERTSCHNITT 34
BANDKOPIEREN 34

AUFNAHME

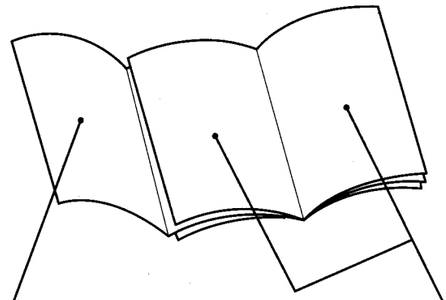
5 WEITERE INFORMATIONEN

BEI AUFTRETEN VON STÖRUNGEN 35
TECHNISCHE DATEN ..... Hintere Umschlagseite
ZUBEHÖR ..... Hintere Umschlagseite

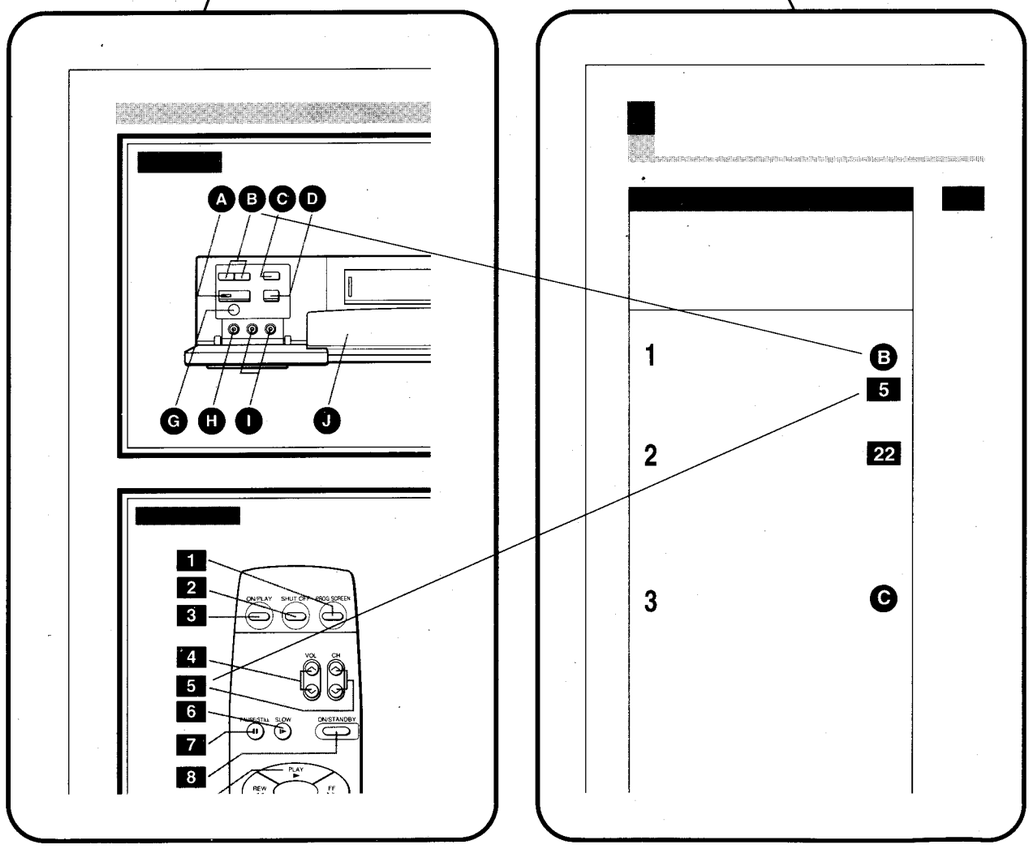
WEITERE INFORMATIONEN

Praktische Verwendung dieser Bedienungsanleitung

Diese Seite herausklappen.



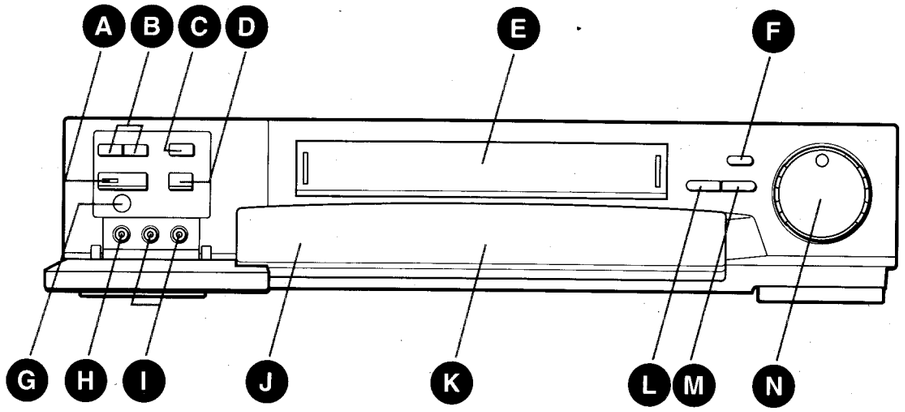
Jedes Bedienungselement ist mit einer Nummer gekennzeichnet, die auch im Text als Bezug gegeben wird.
Mit Hilfe dieser Nummern lassen sich die Teile leicht auffinden.



- Runde Kennzeichnungen beziehen sich auf Teile an der Gerätevorderseite: viereckige Kennzeichnungen beziehen sich auf solche an der Fernbedienung.

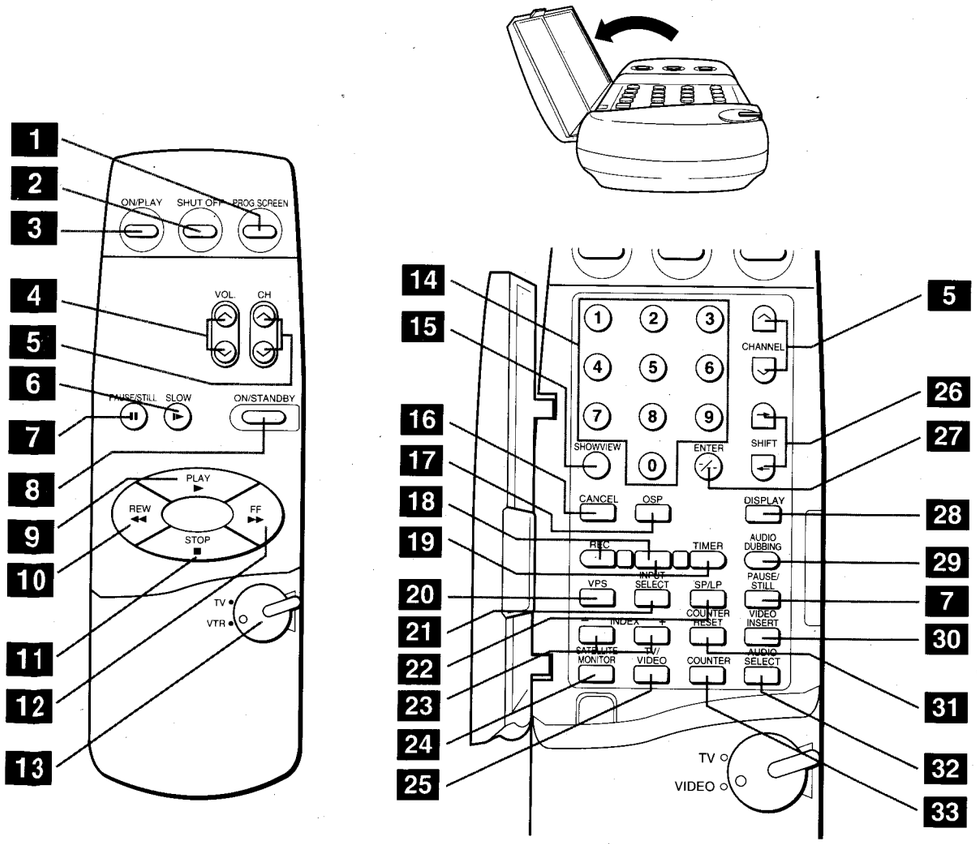
1 BEZEICHNUNG DER BEDIENUNGSELEMENTE

Vorderseite

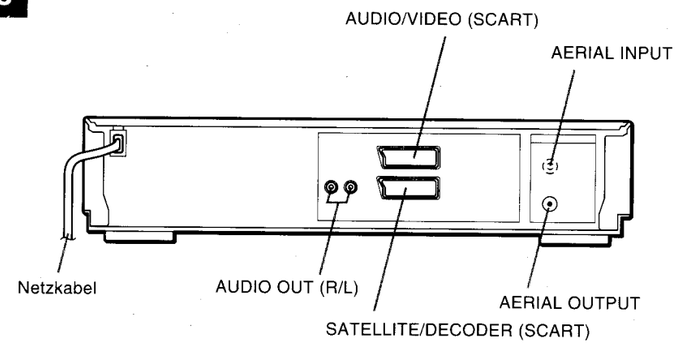


- A ON/STANDBY
- B CHANNEL
- C REC
- D EJECT
- E Cassettenfach
- F PAUSE/STILL
- G MIC-Buchse
- H LINE IN 2 VIDEO
- I LINE IN 2 AUDIO L/R
- J Fernbedienungssensor
- K Videorecorder-Display
- L PLAY
- M STOP
- N JOG-Scheibe/SHUTTLE-Ring

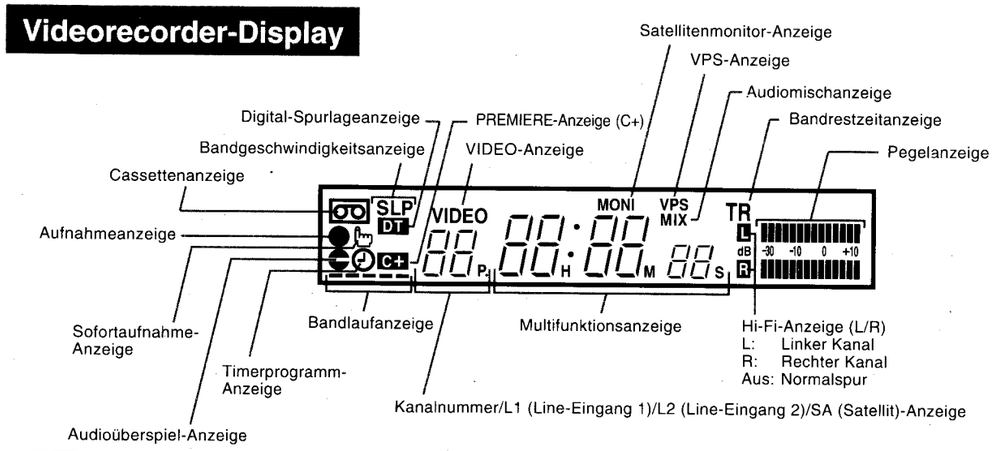
Fernbedienungsteil



Rückseite



Videorecorder-Display

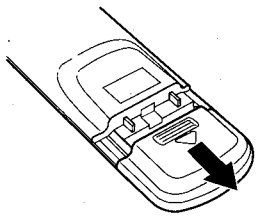


2 VERWENDUNG DER FERNBEDIENUNG

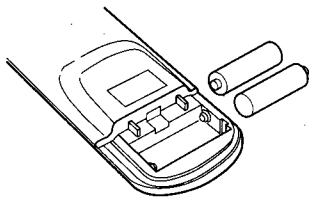
In diesem Abschnitt wird die Vorbereitung zur Fernsteuerung beschrieben.

Vorbereitung des Fernbedienungsteils

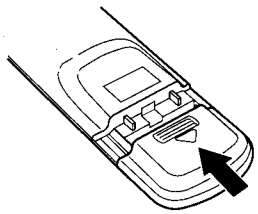
1 Den Batteriefachdeckel an der Rückseite abschieben.



2 2 Batterien des Formats R03 (Microzellen) entsprechend den Polungsmarkierungen einlegen.

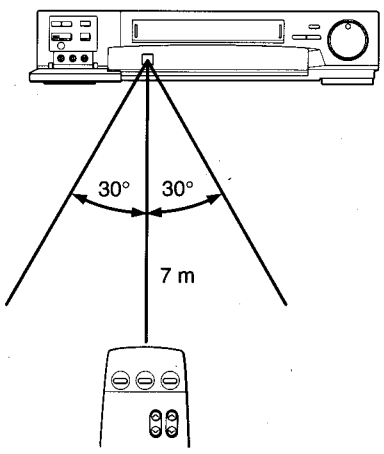


3 Den Batteriefachdeckel schließen.



4 Das Fernbedienungsteil zur Steuerung auf den Videorecorder richten, und innerhalb des Wirkungsbereichs bleiben, wie in der Abbildung gezeigt.

Reichweite: innerhalb von ca. 7 m vom Fernbedienungssensor
Winkel: innerhalb von ca. 30° in alle Richtungen



Hinweise zu den Batterien

- Die Lebensdauer der Batterien beträgt je nach Einsatzhäufigkeit etwa 1 Jahr.
- Wenn das Fernbedienungsteil nicht richtig arbeitet, die Batterien durch neue ersetzen.
- Nicht die Batterien in offenes Feuer werfen.
- Wenn das Fernbedienungsteil längere Zeit nicht verwendet werden soll, die Batterien entnehmen, um Schäden durch auslaufende Batteriesäure zu vermeiden.

Richtige Behandlung des Fernbedienungsteils

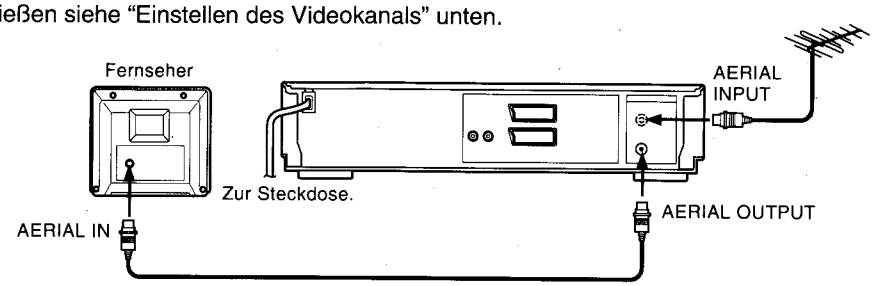
- Bei Verwendung des Fernbedienungsteils die Betriebstasten jeweils längstens 1 Sekunde drücken, um richtigen Betrieb zu gewährleisten.
- Das Gerät nicht an heißen oder feuchten Orten aufstellen und vor Stößen schützen.
- Dafür sorgen, daß kein starkes Licht wie Sonnenlicht oder direkte Beleuchtung auf den Fernbedienungssensor fällt.
- Kein Wasser auf das Fernbedienungsteil schütten oder dieses auf eine nasse Unterlage legen.

2 ANSCHLÜSSE

Schließen Sie zuerst den Videorecorder richtig an den Fernseher an.

Anschluß an den vorhandenen Fernseher (Ohne AUDIO/VIDEO-SCART-Buchse)

Nach dem Anschließen siehe "Einstellen des Videokanals" unten.



Einstellen des Videokanals

Information
Der Videorecorder wandelt die empfangenen Signale in den bei Fernsehübertragungen verwendeten Signaltyp um und überträgt die Empfangssignale von der Antennenausgangsbuchse (AERIAL OUTPUT) an Ihren Fernseher. Ihr Fernseher muß deshalb über einen Kanal verfügen, der ausschließlich für den Empfang dieser Videosignale reserviert ist-der sogenannte Videokanal.

Vorbereitung
Stellen Sie den VTR/TV-Wahlschalter auf "VTR". 13

1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein.

2 Wählen Sie die Nummer eines nicht belegten Senderkanals, den Sie künftig als Videokanal verwenden möchten, wie z.B. Kanal 9.
Dieser Kanal 9 wird dann zukünftig nur für Videosignale verwendet.

3 Drücken Sie die **ON/STANDBY**-Taste zum Einschalten des Videorecorders. 8 A

ON/STANDBY

4 Drücken Sie die **OSP**-Taste **länger als 5 Sekunden lang**. 17

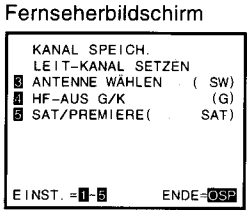
Videorecorder-Display

OSP

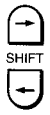
VIDEO

5 Stellen Sie den Fernseher (wie z. B. auf Sender 9 in Schritt **2**) so ein, daß das folgende Bildschirmbild deutlich erscheint.
(Einstellung des Fernsehers siehe betreffende Bedienungsanleitung.)

Fernseherbildschirm



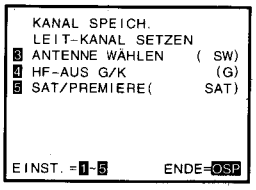
6 Wenn es nach der Sendereinstellung (in Schritt **5**) immer noch Störungen aufgrund von benachbarten Kanälen gibt, drücken Sie die **SHIFT**-Taste, um einen anderen Videokanal zwischen den Kanälen 53 und 67 zu wählen. 26



VIDEO

Stellen Sie den Fernseher um den UHF-Kanal 62 (zum Beispiel) erneut ein, und bestätigen Sie, daß die Bildschirmanzeige gut lesbar ist.

7 Die **Zifferntaste 4** drücken, um "G" oder "K" auf dem Bildschirm entsprechend dem Fernsehsystem in Ihrem Wohngebiet einzustellen. 14



G: Deutschland, Italien, Schweiz sowie Länder des Mittleren und Nahen Ostens.
K: Russische Republik, Tschechische Republik, Slovakische Republik, Ungarn, etc.

Hinweis
Wenn diese Einstellung falsch ist, kann gute Bild-und Tonqualität nicht erzielt werden.

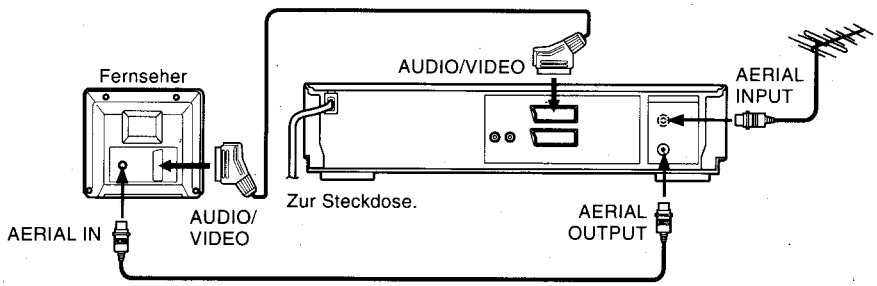
8 Drücken Sie die **OSP**-Taste. 17
Die Einstellung des Videokanals ist damit abgeschlossen.

Hinweis
Der hier gezeigte Fernseher ist vom PAL-System. Wenn Sie einen SECAM-oder NTSC-Fernseher verwenden, ist die Bildqualität geringer.

■ **Hinweise zum Antennenausgang**
Auf dem Bildschirm in Schritt **7** kann für den Antennenausgang die Einstellung "SW" oder "MIX" gewählt werden.
(Gilt nur, wenn der Videorecorder nur über die Antennenausgangsbuchse AERIAL OUT an den Fernseher angeschlossen ist.)
Drücken Sie die **Zifferntaste 3**, um "SW" oder "MIX" zu wählen. 14

SW: Sie können nur ein Videobild auf dem Videokanal sehen, wenn die VIDEO-Anzeige im Videorecorder-Display leuchtet, indem Sie die TV/VIDEO-Taste drücken.
MIX: Sie können ein Videobild auf dem Videokanal sehen, ungeachtet ob die TV/VIDEO-Taste gedrückt ist oder nicht.
Wenn gute Bildqualität bei der Videowiedergabe nichterzielt werden kann, stellen Sie auf "SW" um.

Anschluß an Ihren Fernseher (über AUDIO/VIDEO SCART-Buchse)

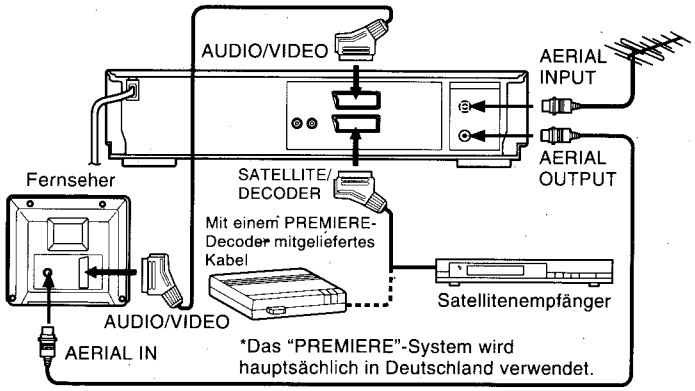


Um ein Videobild über diesen Anschluß zu sehen, legen Sie eine Cassette ein und drücken die **PLAY**-Taste der Fernbedienung oder an der Vorderseite des Videorecorders.

9 L

Hinweis
Sie müssen diese Methode für Stereowiedergabe am Fernseher einsetzen.

Anschluß an einen Satellitenempfänger/PREMIERE-Decoder

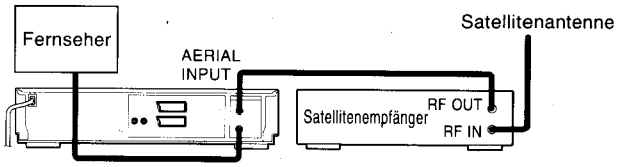


Zum Anschluß eines PREMIERE-Decoders an den Videorecorder oder Fernseher ein RGB SCART-Kabel (Vollanschluß-Typ, im Fachhandel erhältlich) verwenden.

- Um ein Videobild über diesen Anschluß zu sehen, legen Sie eine Cassette ein und drücken die **PLAY**-Taste der Fernbedienung oder an der Vorderseite des Videorecorders.
- Stellen Sie ein, ob Sie einen Sat-Empfänger oder einen PREMIERE-Decoder verwenden wollen. (Siehe Seite 13.)

9 L

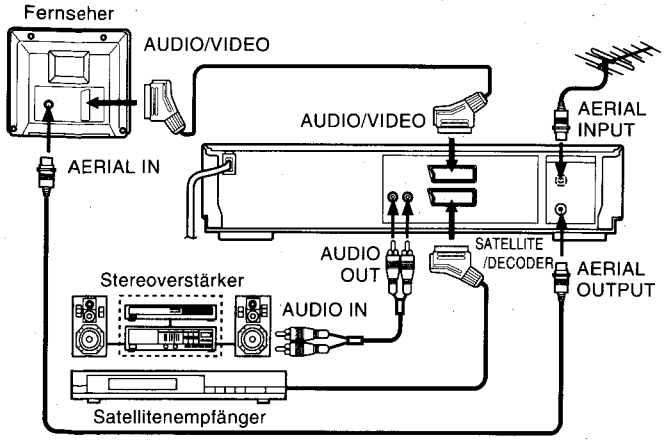
Hinweis
Wenn ein Satellitenempfänger keine SCART-Buchse hat, ist Anschluß über eine HF-Leitung zwischen Antenne und Videorecorder möglich. Stellen Sie für den Satellitenausgang einen unbelegten Kanal am Videorecorder ein. (Siehe Seite 13.)



Weitere Anschlüsse

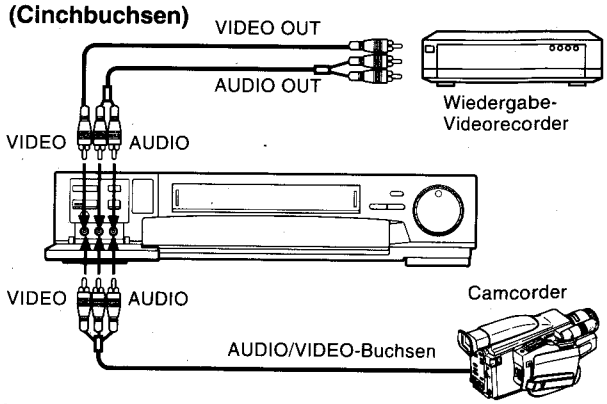
■ Anschluß an einen Stereoverstärker

Die HiFi-Stereoklangwiedergabe mit diesem Videorecorder ermöglicht das Abspielen von Bändern mit hoher Klangdynamik. Schließen Sie den Videorecorder dazu mit einem Audio-Kabel an einen Stereoverstärker an.



Hinweis
Der Stereoverstärker muß einen Audioeingang haben.

■ Anschluß an einen anderen Videorecorder oder ein anderes Gerät über die Buchsen LINE IN 2 AUDIO/VIDEO (Cinchbuchsen)



- Schließen Sie einen anderen Videorecorder oder einen Camcorder an die Buchsen LINE IN 2 (AUDIO, VIDEO) an diesem Videorecorder an.
- Wenn Videomaterial von einem anderen angeschlossenen Videorecorder betrachtet oder aufgezeichnet werden soll, die INPUT SELECT-Taste drücken, so daß "L2" im Videorecorder-Display erscheint. (Siehe Seite 34.)
- Wenn das angeschlossene Gerät in Mono wiedergibt (nur eine Audio-Ausgangsbuchse hat) an die L/MONO-Seite der AUDIO-Buchsen an diesem Videorecorder anschließen.

21

VORBEREITUNG

2 MARKENUNABHÄNGIGE FERNBEDIENUNG

Das mitgelieferte Fernbedienungsteil ist mit verschiedenen TV-Marken kompatibel und erlaubt in den meisten Fällen Steuerung des vorhandenen Fernsehers. Ab Werk sind Toshiba-Fernsteuercodes zur Steuerung von TOSHIBA-Fernsehern eingestellt.

Einstellen des Markencodes

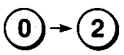
Vorbereitung

Stellen Sie den VTR/TV-Wahlschalter auf **"TV"**. 13

1 Halten Sie die **OSP**-Taste gedrückt, und geben Sie die beiden Ziffern des Fernseher-Markencodes (rechts aufgeführt) über die **Zifferntasten** ein. 17 14

Gedrückt halten. OSP

Beispiel



2 Lassen Sie die **OSP**-Taste los. 17

3 Das Fernbedienungsteil auf den Fernseher richten, und die folgenden Tasten betätigen, um sicherzustellen, daß der Fernseher richtig gesteuert wird.

ON/STANDBY	Ein- und Ausschalten des Fernsehers.	8
CH	Wählen von höheren oder niedrigeren Fernsehkanälen.	5
VOL.	Einstellen des Lautstärke-pegels.	4
INPUT SELECT	Wählen einer externen Signalquelle, wie eines anderen Videorecorders.	21
Zifferntaste/ ENTER-Taste	Wählen von Fernsehkanälen. Die Verwendungsart kann je nach Fernsehermodell unterschiedlich sein. Prüfen, wie die Tasten am vorhanden Fernseher wirken. Beispiel. Zum Wählen von Kanal 3: • 0→3 • 0→3→ENTER • ENTER→3 Zum Wählen von Kanal 16: • 1→6 • 1→6→ENTER • ENTER→ENTER→1→6	14 27

Wichtig

Nicht alle Fernseher sprechen auf alle oben beschriebenen Bedienvorgänge an, und nicht jeder Fernseher kann mit diesem Fernbedienungsteil gesteuert werden. Wenn dies der Fall ist, verwenden Sie das Fernbedienungsteil des vorhandene Fernsehers.

Hinweise

- Bei manchen Marken sind mehrere Steuercodes (Markencodes) zugewiesen.
- Beim Austauschen der Batterien des Fernbedienungsteils muß der Markencode neu eingegeben werden.

Markencode-Tabelle

Marke Ihres Fernsehers	Markencode
TOSHIBA	01, 14, 15, 16, 17, 19
AKAI	08
BANG & OLUFSEN	20
BLAUPUNKT	04
BRANDT	11
BRIONVEGA	20
CGE	19
CONTINENTAL EDISON	22
FERGUSON	11, 24, 25
FINLUX	02, 15, 20
FISHER	08
FORMENTI	20
GOLDSTAR	02
GRUNDIG	04, 15, 19
HITACHI	06, 10, 11, 22
IMPERIAL	19
JVC	07
LOEWE	02
LOEWE OPTA	02, 20
METZ	20
MITSUBISHI	02, 09, 14
MIVAR	19
NOKIA	21
NORDMENDE	10, 11, 22
PANASONIC (NATIONAL)	03, 21, 26
PHILIPS	02, 18, 20
PHONOLA	02, 18, 20
PIONEER	11, 21
RADIOLA	02, 18
RADIOMARELLI	20
REX	21
SABA	10, 11, 20, 21, 22
SALORA	21
SAMSUNG	02
SANYO	08, 14
SCHNEIDER	02
SELECO	21
SHARP	05, 14
SIEMENS	04
SINGER	20
SINUDYNE	20
SONY	13, 14
TELEAVIA	11
TELEFUNKEN	11, 24
THOMSON	10, 11, 22
WEGA	20
YOKO	02

2 ANFANGSEINSTELLUNGEN MIT BILDSCHIRMANZEIGE

Die Sprach- und Zeiteinstellung muß beim ersten Anschluß des Videorecorders ans Stromnetz und nach einem Stromausfall vorgenommen werden.

Einstellen der Sprache

Vorbereitung

- Schalten Sie den Fernseher ein, und wählen Sie den Videoeingangsmodus oder den Videokanal, wenn der Antennenanschluß hergestellt ist (Seite 9).
- Stellen Sie den VTR/TV-Wahlschalter auf "VTR". 13

1 Drücken Sie die **ON/STANDBY**-Taste, um den Videorecorder einzuschalten. 8 A

ON/STANDBY

2 Drücken Sie die **OSP**-Taste. 17
Der folgende Bildschirm erscheint auf dem Fernseher.

OSP

```
1 ENGLISH
2 DEUTSCH
3 FRANCAIS

SELECT=1-3
WÄHLE=1-3
SELECTION=1-3
```

3 Drücken Sie die **Zifferntaste 1** bis **3**, um eine Sprache zu wählen. 14
Danach schaltet der Fernsehbildschirm zum MENÜ-Bildschirm um.

① ② ③

```
MENÜ

1 UHR EINST.
2 EINSTELLEN
3 PROGRAMM
4 MANUELLE SPEICHERUNG

WÄHLE=1-4          ENDE=OSP
```

Drücken Sie die **OSP**-Taste, um wieder auf das normale Fernsehbild zurückzuschalten. 17

Optionale Einstellungen am EINSTELLEN-Bildschirm

Wenn Sie die **Zifferntaste 2** drücken, während der MENÜ-Bildschirm erscheint, wird auf EINSTELLEN-Bildschirm umgeschaltet. 14
Einzelheiten zu jedem Menüpunkt siehe folgende Seiten.

```
EINSTELLEN
1 BAND WÄHLEN        (E180)   — Seite 23.
2 MESECAM MODE       (AUS)    — Seite 16.
3 NTSC ON PAL TV     (EIN)    — Seite 18.
4 FARBE              (EIN)
5 16:9               ( AUS)   — Seite 33.
6 SHOWVIEW VERL.     (AUS)    — Seite 31.
7 SPRACHE          (DEUTSCH)
EINST.=1-7          ENDE=OSP
```

Drücken Sie die **Zifferntaste 7**, um die Sprache umzustellen. 14

Drücken Sie die **Zifferntaste 4**, um "AUS" zu wählen, wenn das Fernsehprogramm oder Videomaterial in schwarzweiß ist. 14

Einstellung der Uhr

Die einzustellende Zeiteinheit blinkt. Geben Sie die Zeitdaten der jeweils blinkenden Einheit folgend über die Zifferntasten ein. Durch Drücken der SHIFT-Tasten (→/←) blinkt die gewünschte Zeiteinheit. 26

Beispiel **Einstellung der Uhrzeit auf 14:30 am 25. August 1995**

1 Drücken Sie die **OSP**-Taste. 17
Der MENÜ-Bildschirm erscheint auf dem Fernseher.

2 Drücken Sie die **Zifferntaste 1**, um "UHR EINST." zu wählen. 14

①

```
--:--    1. 1. '95 SO
STD. MIN.  DAT. MONAT JAHR

SOMMERZEIT    (AUS)
EIN=1    AUS=2
ENDE=OSP
```

3 Drücken Sie die **Zifferntaste 1** zum Einstellen auf Sommerzeit; ansonsten **Zifferntaste 2**. 14

4 Stellen Sie die Stunden- und Minutenzahl ein (im 24-Stunden-Format). 14

① → ④ → ③ → ⓪

```
14:30   01. 1. '95 SO
STD. MIN.  DAT. MONAT JAHR

SOMMERZEIT    (EIN)
ENDE=OSP
```

5 Stellen Sie den Tag und Monat ein. 14

② → ⑤ → ⓪ → ⑧

```
14:30   25. 8. '95 FR
STD. MIN.  DAT. MONAT JAHR

SOMMERZEIT    (EIN)
ENDE=OSP
```

6 Stellen Sie das Jahr ein (nur die letzten beiden Ziffern der Jahreszahl). 14

⑨ → ⑤

```
14:30   25. 8. '95 FR
STD. MIN.  DAT. MONAT JAHR

SOMMERZEIT    (EIN)
ENDE=OSP
```

7 Drücken Sie die **OSP**-Taste. 17
Die Uhr läuft jetzt.

OSP

```
MENÜ

1 UHR EINST.
2 EINSTELLEN
3 PROGRAMM
4 MANUELLE SPEICHERUNG

WÄHLE=1-4          ENDE=OSP
```

8 Drücken Sie die **OSP**-Taste erneut, um den Einstellmodus zu verlassen. 17

VORBEREITUNG

2 ZUWEISUNG DER FERNSEHKANÄLE AM VIDEORECORDER

Zum Empfangen und Aufnehmen von Fernsehprogrammen müssen die Fernsehsender zuerst im Speicher des Videorecorders eingegeben werden. Der Videorecorder hat 48 Speicherplätze für verschiedene Fernsehsender.

Speicherverfahren

Information

Zum Empfang von Fernsehprogrammen mit diesem Videorecorder muß die Empfangsbereich-Nummer richtig entsprechend dem in ihrem Wohngebiet verwendeten Fernsehsystem eingestellt werden. Die in Klammern gezeigten Fernsehkanalnummern werden im Display des Videorecorders gezeigt.

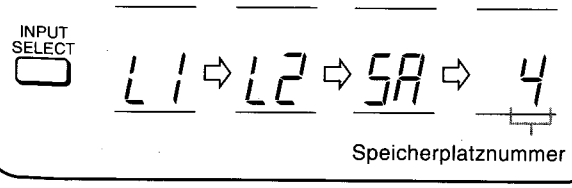
Fernsehsystem	Einstellbereichs-Nummer	Frequenz-band	Empfangskanal-nummer
PAL B/G (Deutschland, Italien, Schweiz etc.) SECAM B/G (Länder des mittleren und nahen Ostens)	1	VHF	E2 – E12 (2 – 12) A – H, H1, H2 (13 – 20, 11, 12) R1 – R12 (81 – 92)
		UHF	E21 – E69 (21 – 69)
		CATV	X, Y, Z (71, 72, 73)
	2	CATV	S1 – S41 (1 – 41)
SECAM D/K (Russische Republik, Tschechische Republik, Slovakische Republik, Ungarn, etc.)	3	VHF	R1 – R12 (1 – 12) A – H, H1, H2 (13 – 20, 11, 12) E2 – E12 (82 – 92)
		UHF	E21 – E69 (21 – 69)
		CATV	X, Y, Z (71, 72, 73)
	4	CATV	S1 – S41 (1 – 41)

Vorbereitung

- Wählen Sie den Videokanal am Fernseher, oder stellen Sie den Eingangswahlschalter des Fernsehers auf Videoeingang.
- Stellen Sie den VTR/TV-Wahlschalter auf "VTR". 13
- Schalten sie den Videorecorder ein.
- Wenn Sie einen Sat-Empfänger oder einen PREMIERE-Decoder verwenden, nehmen Sie den Anschluß richtig vor (Seite 10) und schalten Sie das Gerät ein.

Wichtig 21

Dieses Verfahren kann nur ausgeführt werden, wenn im Videorecorder-Display eine Speicherplatznummer angezeigt wird.
Wenn die Anzeige "L1", "L2" oder "SA" erscheint, drücken Sie die INPUT SELECT-Taste, so daß die Speicherplatznummer erscheint.

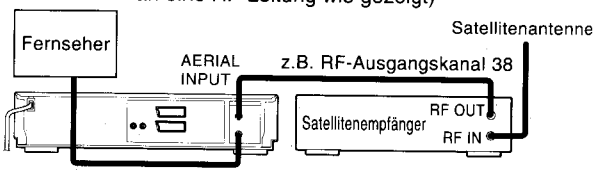


Beispiel **Speichern von ARD auf Kanal 26 eines PAL B/G-Fernsehers unter Speicherplatznummer 1 an Ihrem Videorecorder.**

Die Zuordnung der Sender im Speicher des Videorecorders ist im allgemeinen wie folgt, für SHOWVIEW-Aufnahme.

Beispiel

ARD: Speicherplatz 1
ZDF: Speicherplatz 2
WEST 3: Speicherplatz 3
RTL: Speicherplatz 4
Satellit: Speicherplatz 6, im Beispiel (bei Anschluß an eine HF-Leitung wie gezeigt)



In diesem Fall wählen Sie den Speicherplatz 6 in Schritt **5** und Kanal 38 in Schritt **7**, wenn der Ausgangskanal des Sat-Empfängers z.B. 38 ist. Stellen Sie sicher, daß der Fernseher ein Satellitenprogramm empfängt. Beim Betrachten oder Aufzeichnen eines Satellitenprogramms wählen Sie die Speicherplatznummer 6.

1 Drücken Sie die **OSP**-Taste. 17

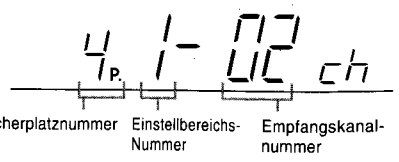
2 Drücken Sie die **Zifferntaste 4**. 14

3 Stellen Sie durch Drücken der **Zifferntaste 5** "SAT/PREMIERE" auf "SAT" oder "PREMIERE" ein. 14
Überspringen Sie diesen Schritt, wenn weder ein Sat-Empfänger noch ein PREMIERE-Decoder angeschlossen ist.

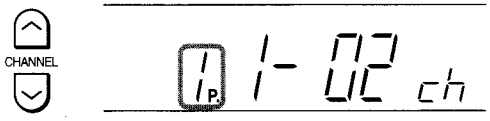
SAT: Zum Einsatz eines an diesen Videorecorder angeschlossen Satellitenempfängers. (Seite 10)
PREMIERE: Zum Einsatz eines an diesen Videorecorder angeschlossen PREMIERE-Decoders. (Seite 10)

4 Drücken Sie die **Zifferntaste 1**, um "KANAL SPEICH." zu wählen. 14
Der Videorecorder schaltet auf Sender-Betriebsart um.
Der Videorecorder ist jetzt im Sendereinstellbetrieb, und die Bildschirmanzeige verschwindet.

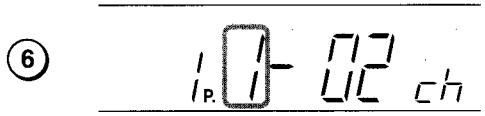
Videorecorder-Display Beispiel



5 Drücken Sie die **CHANNEL**-Taste, um die Speicherplatznummer 1 für dieses Beispiel zu wählen. 5

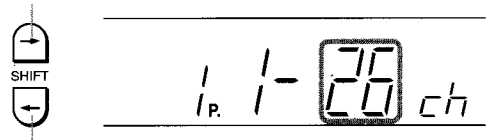


6 Drücken Sie die **Zifferntaste 6**, um eine Einstellbereichsnummer 1 (PAL B/G) zu wählen. (Siehe Tabelle auf Seite 13.) 14



7 Halten Sie die **SHIFT**-Taste gedrückt, um den Suchlauf auf Kanal 26 zu beginnen. 26

Höhere Kanäle

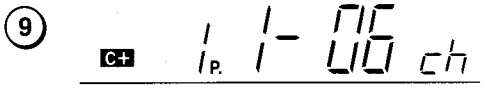


Niedrigere Kanäle

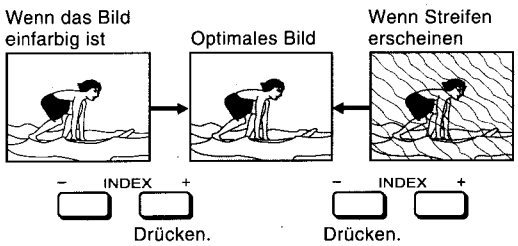
Wenn das Fernsehsignal nicht ARD ist, drücken Sie die **SHIFT**-Taste erneut und halten sie gedrückt.

■ **Speichern von PREMIERE-Kanälen**
Wenn der PREMIERE-Kanal mit der Suchfunktion aufgefunden ist, drücken Sie die **Zifferntaste 9**.
Die Anzeige C+ erscheint im Videorecorder-Display.

Beispiel



8 Wenn nach dem Suchlauf kein scharfes Bild auf dem Fernsehbildschirm erzielt wird, nehmen Sie eine Feineinstellung mit den **INDEX**-Tasten vor. 23



9 Wiederholen Sie Schritt **5** bis **8** für weitere Fernsehsender und für Satellitensender, wenn Ihr Sat-Empfänger nicht über ein SCART-Kabel angeschlossen ist (Seite 10).
Wählen Sie die Speicherplatznummern in Schritt **5** wie folgt.

ZDF	Speicherplatz 2
WEST 3	Speicherplatz 3
RTL	Speicherplatz 4
Satellite	Speicherplatz 6

Notieren Sie alle im Videorecorder gespeicheren Speicherplatznummern auf Seite 29, So daß Sie zur SHOWVIEW-Aufnahme bereit sind.

10 Drücken Sie die **OSP**-Taste. 17
Die Kanaleingabe ist damit abgeschlossen.

Nach der Kanaleingabe rufen Sie die Fernsehsender einfach durch Eingabe der betreffenden Speicherplatznummern ab.

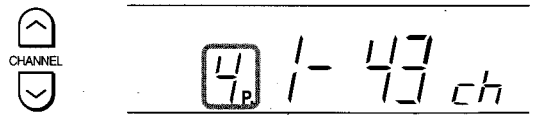
Überspringen von Kanälen

Nicht gewünschte Speicherplatznummern können umgangen werden.

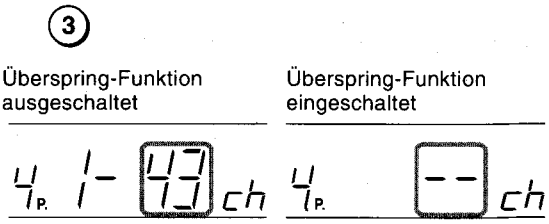
1) Stellen Sie den Videorecorder entsprechend Schritt **1** bis **4** im Sendereingabeverfahren auf Senderbetrieb ein.

2) Wählen Sie die zu überspringen gewünschte Speicherplatznummer mit der **CHANNEL**-Taste. 5

Beispiel **Zum Überspringen der Speicherplatznummer 4**



3) Drücken Sie die **Zifferntaste 3**. 14
Die folgende Anzeige erscheint im Videorecorder-Display bei ein- und ausgeschalteter Überspring-Funktion.



Wenn Sie die **Zifferntaste 3** erneut drücken, erscheint die Fernsehkanalnummer, und die Überspring-Funktion wird wieder aufgehoben. 14

4) Drücken Sie die **OSP**-Taste zum Verlassen dieses Modus. 17

Zum Löschen des Kanalüberspringens.
Folgen Sie Schritt **1)** bis **4)** oben.

VORBEREITUNG

3 ONE-TOUCH-BEDIENUNG/VIDEOCASSETTEN-BETRIEB

ONE-TOUCH-Bedienung

Diese Funktion erlaubt es Ihnen, eine Kombination von grundlegenden Bedienvorgängen am Videorecorder und Fernseher zusammen auf einfachen Tastendruck auszuführen.

Vorbereitung

- Stellen Sie die Fernbedienung auf den Markencode des verwendeten Fernsehers ein. (Siehe "MARKENUNABHÄNGIGE FERNBEDIENUNG" auf Seite 11.)
- Plazieren Sie den Videorecorder und den Fernseher so nahe beieinander wie möglich, so daß beide Geräte Infrarotsignale vom Fernbedienungsteil empfangen können.
- Stellen Sie sicher, daß eine Cassette im Videorecorder eingelegt ist.

Auf Tastendruck arbeiten Videorecorder und Fernseher wie folgt.

ON/PLAY-Taste	Fernseher:	Schaltet ein.	Wenn der Videorecorder nur über Antennenkabel an den Fernseher angeschlossen ist, stellen Sie den Videokanal ein (Seite 9).	3
	Videorecorder:	Schaltet ein und beginnt mit der Wiedergabe.		
SHUT OFF-Taste	Fernseher:	Schaltet aus.		2
	Videorecorder:	Spult das Band zum Bandanfang zurück und schaltet dann aus.		
PROG.SCREEN-Taste	Fernseher:	Schaltet ein.	Wenn der Videorecorder nur über Antennenkabel an den Fernseher angeschlossen ist, stellen Sie den Videokanal ein (Seite 9).	1
	Videorecorder:	Schaltet ein und zeigt die Bildschirmtafel für SHOWVIEW Programmierung.		

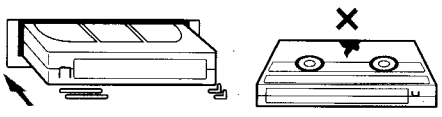
Hinweise

- Diese Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn der Videorecorder im Timeraufnahmemodus ist.
- Je nach den verwendeten Fernsehern kann es vorkommen, daß diese Funktion nur für den Videorecorder aber nicht für den Fernseher arbeitet.

Umgang mit Videocassetten

■ **Einlegen einer Cassette** (E)

Schieben Sie die Cassette mit der Fensterseite nach oben und der Etikettenseite zu Ihnen hinweisend ein. Der Videorecorder schaltet automatisch ein. Die Anzeige [OO] erscheint im Videorecorder-Display.



■ **Auswerfen einer Cassette** (D)

Drücken Sie die **EJECT**-Cassette. Die Cassette wird aus dem Cassettenfach ausgeschoben.

Warnung

Nicht die Hand oder Gegenstände in den Cassettenschacht stecken. Dadurch können Verletzungen oder Schäden am Gerät hervorgerufen werden. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn kleine Kinder in der Nähe sind, um Unfälle zu verhindern.

Vorsichtsmaßregeln zum Umgang mit Videocassetten

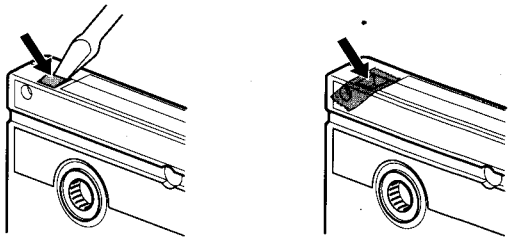
Videocassetten haben einen Löschschutzzapfen, um versehentliches Löschen zu verhindern. Wenn dieser Zapfen herausgebrochen ist, ist Aufnahme unmöglich.

■ **Zur Vermeidung versehentlichen Löschens**

Diesen Zapfen mit einem Schraubenzieher herausbrechen.

■ **Zum erneuten Bespielen**

Die Aussparung mit Klebestreifen abdecken.



- Schützen Sie Ihre Cassetten vor direktem Sonnenlicht, und legen Sie die Cassetten nicht in der Nähe von Heizkörpern ab.
  Vermeiden Sie Plätze mit hoher Luftfeuchtigkeit, Vibrationen und Stößen, starken Magnetfeldern (wie sie in der Nähe von Elektromotoren, Trafos oder Magneten auftreten) und Staub.

3 EINSTELLEN DES VIDEOSYSTEMS (MESECAM MODE)

Die MESECAM-Betriebsart muß richtig eingestellt werden, um Bänder richtig zu bespielen oder abzuspielen.

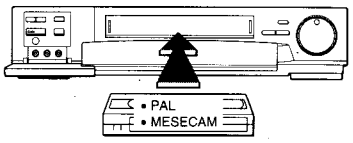
Videosystem-Einstellung

Vorbereitung

- Schalten Sie den Videorecorder ein.
- Wählen Sie den Videokanal am Fernseher, oder stellen Sie den Eingangswahlschalter des Fernsehers auf Videoeingang.
- Stellen Sie den VTR/TV-Wahlschalter auf "VTR". 13

Information

Stellen Sie die MESECAM-Betriebsart entsprechend dem Fernsehsystem des aufzunehmenden Fernsehprogramms oder dem Videosystem des abzuspielenden Bandes ein.



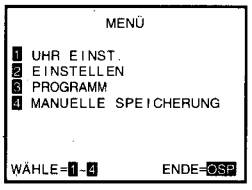
Mit diesem Videorecoder kompatible Videosysteme:

PAL-Bänder: Im Handel erhältliche Bänder, die im PAL-Videosystem bespielt sind, oder Bänder, auf denen PAL-Fernsehprogramme aufgezeichnet wurden.

MESECAM-Bänder: Bänder, auf denen SECAM-Fernsehprogramme mit einem MESECAM-Videorecorder aufgezeichnet wurden.

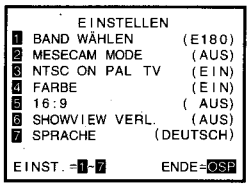
1 Drücken Sie die **OSP**-Taste. 17

OSP



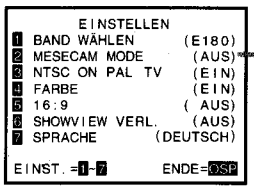
2 Drücken Sie die **Zifferntaste 2**. 14

(2)



3 Drücken Sie die **Zifferntaste 2**, um "MESECAM MODE" auf "EIN" oder "AUS" zu stellen. 14

(2)



Bei jedem Tastendruck wird zwischen der Einstellung "EIN" oder "AUS" umgeschaltet.

4 Die **OSP**-Taste zweimal drücken, um zum normalen Fernsehbildschirm zurückzuschalten. 17

■ Einstellung von MESECAM MODE zur Aufnahme eines Fernsehprogramms

Wählen Sie "EIN" oder "AUS" entsprechend dem Fernsehsystem des aufzunehmenden Programms.

Fernsehsystem	Einstellung von MESECAM MODE
PAL B/G (Deutschland, Italien, Schweiz etc.)	(AUS)
SECAM B/G (Länder des mittleren und nahen Ostens) SECAM D/K (Russische Republik, Tschechische Republik, Slovakische Republik, Ungarn, etc.)	(EIN)

■ Einstellung von MESECAM MODE zur Wiedergabe eines Bandes

Wählen Sie "EIN" oder "AUS" entsprechend dem Videosystem des abzuspielenden Bandes.

Videosystem des Wiedergabebandes	Einstellung von MESECAM MODE
PAL-Bänder	(AUS)
MESECAM-Bänder	(EIN)

3 WIEDERGABE

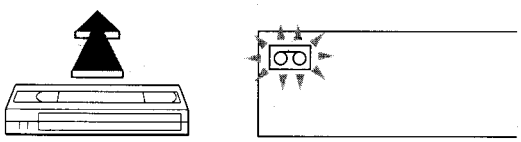
In diesem Kapitel werden grundlegende Wiedergabeverfahren beschrieben.

Grundlegende Wiedergabe

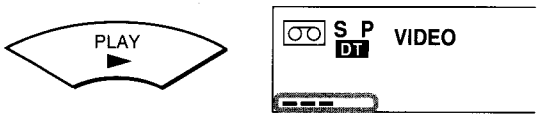
Vorbereitung

- Wählen Sie den Videokanal am Fernseher, oder stellen Sie den Eingangswahlschalter des Fernsehers auf Videoeingang.
- Stellen Sie den VTR/TV-Wahlschalter auf "VTR". 13
- Stellen Sie das Videosystem richtig ein. (Siehe Seite 16.)

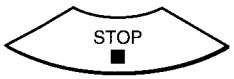
1 Schieben Sie eine bespielte Videocassette ein. Der Videorecorder schaltet sich ein. Bei Cassetten mit herausgebrochenem Löschschutzzapfen startet die Wiedergabe automatisch. E



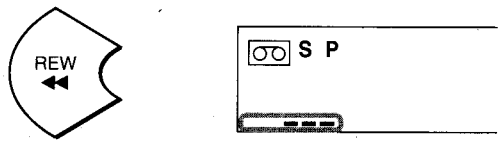
2 Drücken Sie die **PLAY**-Taste zum Starten der Wiedergabe. 9 L



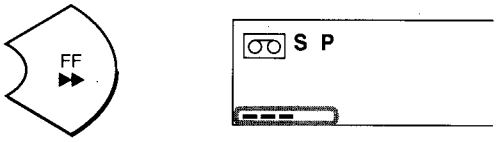
3 Drücken Sie nach beendeter Wiedergabe die **STOP**-Taste. 11 M



■ Zum Rückspulen, drücken Sie die **REW**-Taste im Stoppmodus. 10



■ Zum Vorspulen, drücken Sie die **FF**-Taste im Stoppmodus. 12



Hinweis

Fernseher, die über SCART-Buchsen angeschlossen sind, wählen normalerweise automatisch die Videoeingang-Betriebsart, wenn die PLAY-Taste gedrückt wird.

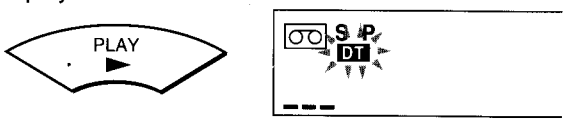
Wiedergabe und Aufnahme in LP-Bandgeschwindigkeit

Beim Abspielen einer Videocassette, die mit einem anderen Videorecorder aufgenommen wurde, kommt es mitunter vor, daß die Farbe aus dem Bild verschwindet oder das Bild unstabil ist und Rauschstörungen auftreten. Es empfiehlt sich daher, Bänder, die mit diesem Videorecorder bespielt wurden, auch mit diesem Gerät abzuspielen.

Einstellen der Spurlage

■ **Automatische Digital-Spurlageregelung**

Bei Beginn der Wiedergabe wird die Digital-Spurlageregelfunktion automatisch für optimale Bild- und Tonqualität eingeschaltet.
Die "DT"-Anzeige blinkt während der Einstellung im Display.



Hinweise

- Während der automatischen Spurlageregelung treten mitunter Bild- und Tonverzerrungen auf.
- Die automatische Digital-Spurlageregelung ist nur im Wiedergabemodus aktiv.

■ **Manuelle Einstellung der Spurlage**

Stellen Sie die Spurlage manuell ein, falls sich mit der automatischen Digital-Spurlageregelung keine optimalen Ergebnisse erzielen lassen. 5
Halten Sie dazu die **CH**-Taste gedrückt, bis optimale Bild- und Tonqualität erzielt ist.

Hinweise

- Drücken Sie die Tasten CH gleichzeitig, falls Sie die Spurlage auf Mittenposition zurückstellen möchten. 5
- Zum Zurückstellen auf digitale Spurlageregelung beide CHANNEL-Tasten am Videorecorder gleichzeitig etwa 2 Sekunden lang gedrückt halten. B
- Je nach dem verwendeten Band lassen sich Rauschstörungen im Bild mitunter nicht vollständig beseitigen, besonders wenn das Band mit einem anderen Videorecorder aufgenommen wurde.

Hi-Fi- und normales Audiosystem

Die Hi-Fi-Stereospur (2 Kanäle) kann zur Erzielung einer hervorragenden Hi-Fi-Klangwiedergabe verwendet werden. Der auf normalen Tonspuren aufgenommene Ton ist mit herkömmlichen Videorecordern kompatibel.

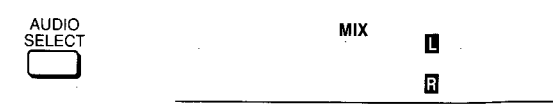
Drücken Sie zum Abspielen eines HiFi-Cassettenbands die **AUDIO SELECT**-Taste zur Wahl des gewünschten Tonausgangs. 32
Die Anzeigen [L] und [R] im Videorecorder-Display zeigen an, welche Art von Tonausgang jeweils eingestellt ist. Achten Sie beim Einstellen des gewünschten Tonausgangs deshalb lediglich darauf, welche der beiden Anzeigen gerade leuchtet und welche nicht. (Einzelheiten siehe Seite 24 "Einstellen des Tonausgangs".)

Audio-Mischfunktion

Der Videorecorder kann Töne wiedergeben, wobei einer auf der Hi-Fi-Stereospur und einer auf der normalen Audiospur gemischt wird.

Diese Funktion erlaubt es z.B. ein bespieltes Hi-Fi-Band mit Ihrer Stimme zu unterlegen. ("Audio-Überspielen", Seite 33.)

Drücken Sie die **AUDIO SELECT**-Taste mehrmals, so daß "MIX" im Videorecorder-Display erscheint. 32



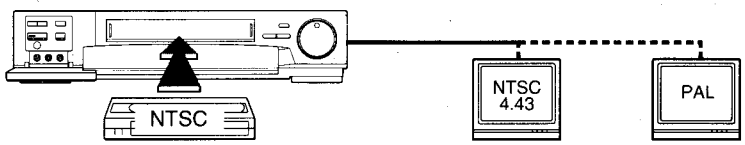
3 WIEDERGABE VON NTSC-BÄNDERN

Dieser Videorecorder kann mit NTSC bespielte Cassetten abspielen. Wiedergabe ist mit sowohl PAL-Fernsehern als auch NTSC-4.43-Fernsehern möglich.

Einstellung zur NTSC-Wiedergabe

Bei Wiedergabe von NTSC bespielten Bändern auf diesem Videorecorder nehmen Sie eine Einstellung im EINSTELLEN Bildschirm entsprechend dem vorhandenen Fernseher vor.

NTSC-Bänder: Bänder, auf denen Programme in der NTSC-M-Norm aufgezeichnet sind. Diese Fernsehnorm wird in den USA und in Japan verwendet, und NTSC bespielte Bänder sind im Handel erhältlich.



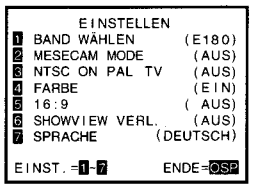
Multisystem-Fernseher (kompatibel mit NTSC 4.43)

1 Drücken Sie die **OSP**-Taste, so daß der MENÜ-Bildschirm im Fernseher erscheint. 17

2 Drücken Sie die **Zifferntaste 2**, um "EINSTELLEN" zu wählen. 14

3 Stellen Sie "NTSC ON PAL TV" auf "**AUS**", indem Sie die **Zifferntaste 3** drücken. 14

③



4 Drücken Sie die **OSP**-Taste zweimal, um zum normalen Fernseherbild zurückzuschalten. 17

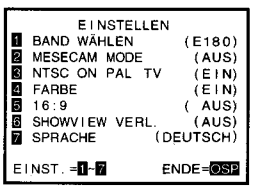
PAL-Fernseher

1 Drücken Sie die **OSP**-Taste, so daß der MENÜ-Bildschirm im Fernseher erscheint. 17

2 Drücken Sie die **Zifferntaste 2**, um "EINSTELLEN" zu wählen. 14

3 Stellen Sie "NTSC ON PAL TV" auf "**EIN**", indem Sie die **Zifferntaste 3** drücken. 14

③



4 Drücken Sie die **OSP**-Taste zweimal, um zum normalen Fernseherbild zurückzuschalten. 17

Hinweis

- NTSC Hi-Fi-Tonspuren können nicht wiedergegeben werden. Der gehörte Ton vom Band ist in Mono.
- Mit diesem Videorecorder können im SLP- oder LP-Modus bespielte NTSC-Bänder abgespielt werden. Dazu müssen aber einige Punkte beachtet werden.
  - Die Bild- und Tonqualität kann nachlassen.
  - Wiedergabe mit variabler Geschwindigkeit (Bildsuchlauf, Standbild, Zeitlupe etc.) arbeitet nicht richtig.
  - Digitale automatische Spurlageregelung arbeitet nicht richtig.

Hinweise zur Verwendung eines PAL-Fernsehers zur NTSC-Wiedergabe

- Verwenden Sie einen Fernseher, der mit der PAL-Norm Version 60 kompatibel ist (525 Zeilen).
  Wenn ein Fernseher verwendet wird, der nicht mit PAL 60 kompatibel ist (wie ein Fernseher, der nur auf PAL 50 mit 625 Zeilen ausgelegt ist), können NTSC-Wiedergabebilder nach oben oder unten abwandern. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion des Videorecorders oder Fernsehers. Wenn Ihr Fernseher einen Bildfangregler hat, kann es sein, daß Sie mit diesem Regler das vertikale Wandern des Bildes stoppen können.
  Über den Unterschied zwischen den Videosignalen von PAL 50 und PAL 60:
  PAL 50 : Das normale PAL-Signal mit 50 Halbbildern und 625 Zeilen.
  PAL 60 : Ein spezielles PAL-Signal mit 60 Halbbildern und 525 Zeilen.
  Manche Fernseher arbeiten nur mit Signalen des Typs PAL 50 richtig, während andere sowohl Signale des Typs PAL 50 als auch PAL 60 verarbeiten können.
  Falls Ihr Fernseher zwischen PAL 50 (625 Zeilen) und PAL 60 (525 Zeilen) umschaltbar ist, können Sie ein NTSC-Band im PAL-System mit Ihrem eigenen Fernseher betrachten.
- Je nach dem verwendeten Fernseher kann das Bild vertikal schrumpfen, und schwarze Balken können am oberen und unteren Bildrand erscheinen.
  Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.
- Wiedergabe mit variabler Geschwindigkeit (Bildsuchlauf, Zeitlupe etc.) kann ein verzerrtes Bild und einen hohen Grad an Rauschen im Bild hervorrufen.
- Wenn das Band in der SP-Bandgeschwindigkeit bespielt ist und im Bildsuchlaufmodus abgesucht wird, kann es sein, daß die Farbe verschwindet.

Hinweis

Zum Betrachten von mit NTSC bespielten Bändern empfehlen wir einen Fernseher des Systems NTSC 4.43.

3 WIEDERGABE MIT VARIABLER GESCHWINDIGKEIT

Wiedergabe ist mit verschiedenen Geschwindigkeiten möglich.

Bildsuchlauf

Diese Funktion ermöglicht das schnelle Auffinden einer bestimmten Szene oder eines gewünschten Bandabschnitts während der Betrachtung des Wiedergabebilds im Vor- oder Rückspulmodus.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe die **REW**- oder **FF**-Taste. 10 12
Das Band wird jetzt mit fünffacher Normalgeschwindigkeit vor- bzw. zurückgespult.

Wiedergabe ⇨ REW ◀◀ auf Rückwärts-Bildsuchlauf (5fach)

Wiedergabe ⇨ FF ▶▶ auf Vorwärts-Bildsuchlauf (5fach)

2 Durch anhaltendes Drücken der **REW**- oder **FF**-Taste startet der Videorecorder den beschleunigten Suchlauf. 10 12

Gedrückt halten.

Rückwärts-Bildsuchlauf (5fach) ⇨ REW ◀◀ auf Rückwärts-Bildsuchlauf (13fach)

Vorwärts-Bildsuchlauf (5fach) ⇨ FF ▶▶ auf Vorwärts-Bildsuchlauf (13fach)

Gedrückt halten.

Bei Freigabe der Taste wird die Suchlaufgeschwindigkeit wieder auf die fünffache Normalgeschwindigkeit reduziert.

3 Drücken Sie zur Fortsetzung der normalen Wiedergabe die **PLAY**-Taste. 9 L

PLAY ▶

Hinweise

- Im Bild treten hierbei leichte Störungen auf. Es handelt sich dabei jedoch nicht um eine Fehlfunktion des Gerätes.
- Wenn Sie ein Band abspielen, das im LP-Bandgeschwindigkeit oder auf einem anderen Videorecorder aufgezeichnet wurde, kann das Bild verrauscht oder einfarbig sein.
- Wenn Sie die REW- oder FF-Taste während des Vor- oder Rückspulens drücken, schaltet der Videorecorder auf Bildsuchlauf.
  Wenn Sie die REW- oder FF-Taste während des Bildsuchlaufs drücken, schaltet der Videorecorder auf Rückspul- bzw. Vorspulbetrieb.

Standbild

Diese Funktion ermöglicht das "Einfrieren" des Bildes für eine genauere Betrachtung.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe die **PAUSE/STILL**-Taste. 7 F
Das Bild bleibt stehen.

Wiedergabe ⇨ PAUSE/STILL ⏸ auf Standbild

2 Drücken Sie zur Fortsetzung der normalen Wiedergabe die **PAUSE/STILL**-Taste. 7 F

Standbild ⇨ PAUSE/STILL ⏸ auf Normalwiedergabe

Die Standbildfunktion wird nach etwa 5 Minuten automatisch ausgeschaltet. Anschließend setzt der Videorecorder die normale Bandwiedergabe fort.

Hinweise

- Wenn das Band auf einem anderen Videorecorder aufgenommen wurde, lassen sich Störungen im Standbild mitunter nicht vollständig beseitigen.
- Wenn Sie ein Band abspielen, das im LP-Bandgeschwindigkeit oder auf einem anderen Videorecorder aufgezeichnet wurde, kann das Bild verrauscht oder einfarbig sein.
- Falls Rauschstörungen im Standbild auftreten, stellen Sie die Spurlage im Zeitlupenbildmodus manuell ein (siehe nächste Seite).

Regelung der Bildstabilität bei Standbild

Halten Sie die **CH**-Taste gedrückt, wenn das Standbild verzerrt ist oder flackert, bis sich das Bild stabilisiert. 5

CH

Hinweis

Die Bildverzerrung wird u.U. nicht vollständig beseitigt.

Bildfortschaltung

Mit Hilfe dieser Funktion kann eine Filmszene Bild für Bild weitergeschaltet werden.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe die **PAUSE/STILL**-Taste. 7 F

PAUSE/STILL ⏸

2 Drücken Sie die **PLAY**-Taste. 9 L
Bei jedem Drücken der Taste wird um ein Bild weitergeschaltet.
Während die Taste gedrückt gehalten wird, läuft das Band mit 1/25 der normalen Wiedergabegeschwindigkeit.

3 Drücken Sie zur Fortsetzung der normalen Wiedergabe die **PAUSE/STILL**-Taste. 7 F

Zeitlupenbild

Der Videorecorder bietet Wiedergabe mit 1/6 und 1/12 der normalen Bandgeschwindigkeit.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe die **SLOW**-Taste. 6
Das Band wird jetzt mit 1/6 der normalen Wiedergabegeschwindigkeit abgespielt.

SLOW

2 Durch nochmaliges Drücken der **SLOW**-Taste wechselt die Zeitlupenfunktion auf 1/12 der normalen Wiedergabegeschwindigkeit. 6
Bei jedem Drücken der **SLOW**-Taste wechselt die Zeitlupenfunktion zwischen 1/6 und 1/12 der normalen Wiedergabegeschwindigkeit.

3 Drücken Sie zur Fortsetzung der normalen Wiedergabe die **PLAY**-Taste. 9 L

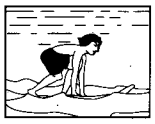
Die Zeitlupenbildfunktion wird nach etwa 5 Minuten automatisch ausgeschaltet. Anschließend schaltet der Videorecorder wiederauf normale Wiedergabe zurück.

Hinweis
Das Zeitlupenbild kann sich nach unten und oben verschieben. Dies weist nicht auf einen Defekt am Gerät hin.

Manuelle Spurlageregelung im Zeitlupenmodus

Halten Sie die **CH**-Taste gedrückt, wenn Rauschstörungen im Zeitlupenbild auftreten, bis ein optimales Bild erzielt ist. 5

CH



Hinweis
Mitunter lassen sich Störungen im Zeitlupenbild durch eine Spurlageregelung nicht vollständig beseitigen.

Verwendung der JOG-Scheibe und des SHUTTLE-Rings

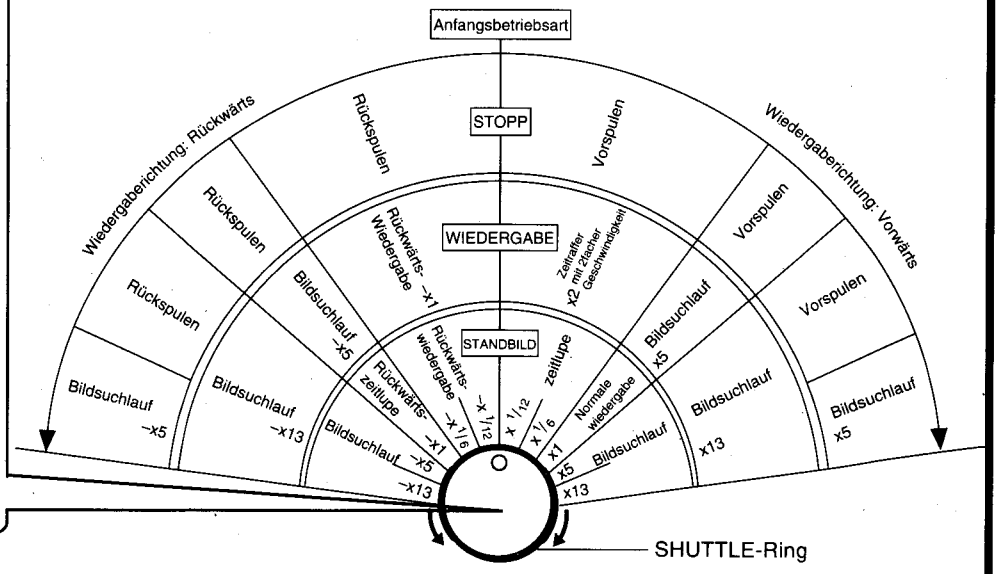
Die untenstehende Zeichnung erläutert die Bedienung der **JOG**-Scheibe und des **SHUTTLE**-Rings am Videorecorder. N

	Zeitlupe		Bildsuchlauf	Schneller Bildsuchlauf
PAL/MESECAM (SP)	1/12	1/6	x5	x13
PAL/MESECAM (LP)	1/12	1/6	x5	x13
NTSC (SP)	1/15	1/7	x5	x9
NTSC (SLP)	1/15	1/7	x5	x27

Verwendung der JOG-Scheibe

1) Bei der Wiedergabe die **PAUSE/STILL**-Taste am Videorecorder drücken, so daß sie aufleuchtet. F
2) Die JOG-Scheibe im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn drehen. Das Bild wird entsprechend der Geschwindigkeit der Betätigung des Reglers weitergeschaltet. Wenn die Scheibe gestoppt wird, wird ein Standbild erhalten. N

- Zum Aufheben des JOG-Scheiben-Modus die **PAUSE/STILL**-Taste erneut drücken.



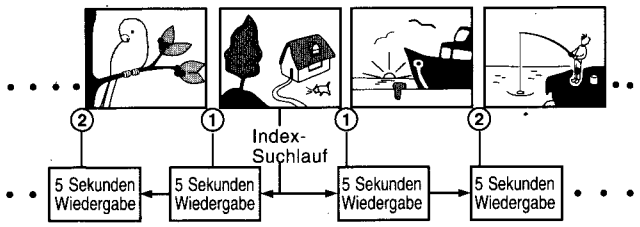
Hinweise
- Die Rückwärts-Zeitlupen-Wiedergabe wird automatisch nach ca. 1 Minute aufgehoben, und das Gerät schaltet auf Vorwärts-Wiedergabe.
- Die Standbild- oder Rückwärtswiedergabe wird automatisch nach ca. 5 Minuten aufgehoben, und das Gerät schaltet auf Vorwärts-Wiedergabe.
- Der Vor- oder Rückspulvorgang, der aus dem Stoppmodus gestartet wird, wird auch dann fortgesetzt, wenn der SHUTTLE-Ring losgelassen wird. Zum Stoppen drücken Sie die STOP-Taste. M

3 INDEX-SUCHBETRIEB

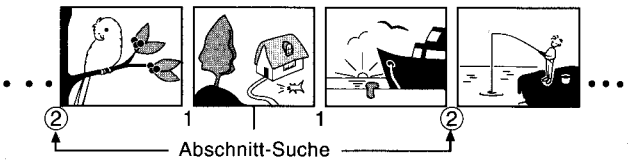
Sie können gewünschte Programme leicht mit den auf dem Band aufgezeichneten Indexsignalen auffinden.

Über diese Funktion

Index-Suche
Spielt jedes Programm mit einem Indexsignal etwa 5 Sekunden lang an.



Abschnitt-Suche
Spielt Programme mit aufgezeichneten Indexsignalen ab.



Zur Verwendung dieser Funktion müssen Indexsignale auf dem Band aufgezeichnet sein. Zur Aufzeichnung von Indexsignalen verfahren Sie wie folgt.

Aufzeichnen von Indexsignalen

■ **Automatische Aufzeichnung von Indexsignalen**
Ein Indexsignal wird automatisch beim Aufnahmestart aufgezeichnet.

Hinweise
- Ein Indexsignal wird nicht aufgezeichnet, wenn der Videorecorder auf Aufnahme-Pause steht und die Aufnahme fortgesetzt wird.
- Ein Indexsignal wird auch registriert, wenn eine Aufnahme mit Timerprogramm beginnt.

■ **Manuelle Aufzeichnung von Indexsignalen**
Indexsignale können manuell an gewünschten Stellen bei der Aufnahme aufgezeichnet werden.

Drücken Sie die **INDEX**-Taste (+) an der gewünschten Stelle. 23

Hinweis
Bei der Eingabe von zwei oder mehr Indexsignalen sind Mindest-Abstände auf dem Band erforderlich: Mindestens 1 Minute im SP-Modus und über 2 Minuten im LP-Modus.

Index-Suche

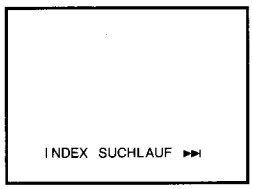
Diese Funktion spielt das Band etwa 5 Sekunden lang bei jedem Indexsignal an.

1 Eine Cassette mit aufgezeichneten Indexsignalen einlegen. E

2 Die **INDEX**-Taste (–) oder (+) zweimal im Stoppbetrieb oder Wiedergabebetrieb drücken. 23

– INDEX : Zum Suchen in Rückwärtsrichtung

INDEX + : Zum Suchen in Vorwärtsrichtung



Der Videorecorder spult das Band schnell vor oder zurück. Jedesmal wenn ein Indexsignal aufgefunden wird, schaltet der Videorecorder ca. 5 Sekunden lang auf Wiedergabe und danach zurück auf Vor- bzw. Rückspulbetrieb. Dieser Vorgang wird bei jedem Indexsignal wiederholt.

3 Drücken Sie die **PLAY**-Taste, wenn das gewünschte Programm gefunden ist. Die normale Wiedergabe beginnt. 9 L

Hinweise

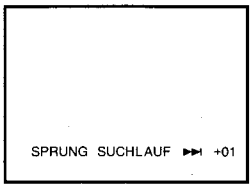
- Ganz am Bandanfang kann die Indexsuchfunktion nicht richtig arbeiten.
- Wenn Sie Indexsignale auf einem Band aufgezeichnet haben, das mit einem anderen Videorecorder bespielt wurde, kann es sein, daß die Aufnahme an der Indexstelle verschwommen ist und der Indexsuchlauf nicht richtig arbeitet.

Abschnitt-Suche

Diese Funktion spult das Band zu der Stelle vor oder zurück, wo ein Indexsignal vorhanden ist und beginnt die Wiedergabe an dieser Stelle.

1 Eine Cassette mit aufgezeichneten Indexsignalen einlegen. E

2 Die **INDEX**-Taste (–) oder (+) zweimal im Stoppbetrieb oder Wiedergabebetrieb drücken. 23



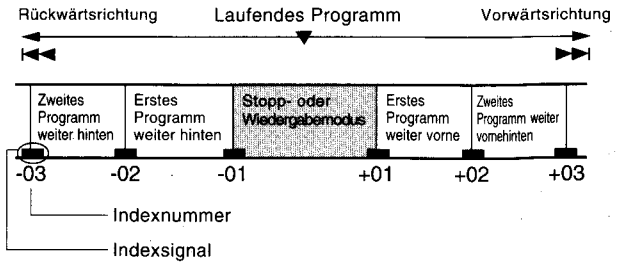
3 Die **INDEX**-Taste (–) oder (+) je nach der Richtung in der das gewünschte Programm liegt drücken. 23
Bei jedem Tastendruck (–) oder (+) wird die Programmnummer höher bzw. niedriger gestellt.

Der Videorecorder beginnt die Suche nach der mit der Taste (–) oder (+) eingegebenen Stelle. Jedesmal wenn ein Indexsignal aufgefunden wird, schaltet er automatisch auf Wiedergabe.

Hinweise

- Eine Indexnummer kann bis zu ±20 eingegeben werden.
- Der Abschnittsuchlauf wird abgebrochen, wenn die PLAY- oder STOP-Taste gedrückt wird.

Aufsuchen der Indexnummer



[Beispiel]

- Zum Aufsuchen des Anfangs des ersten zurückliegenden Programmes die **INDEX**-Taste (–) dreimal drücken, um die Indexnummer -02 einzustellen.
- Zum Aufsuchen des Anfangs des nächsten vorausliegenden Programmes die **INDEX**-Taste (+) dreimal drücken, um die Indexnummer +01 einzustellen.

3 NÜTZLICHE BANDLAUF-FUNKTIONEN

Die folgenden Funktionen sind praktische Hilfen bei der Wiedergabe.

Zählwerkfunktion

Im Videorecorder-Display oder im Fernseher-Bildschirm kann die Anzeige für die Uhrzeit, den Linear-Zeitzähler oder die Bandrestzeit geprüft werden.

Vorbereitung
Stellen Sie den VTR/TV-Wahlschalter auf "VTR". 13

Zählwerkanzeigen

Die **COUNTER**-Taste dient zum Umschalten des Anzeigeninhalts im Videorecorder-Display in der folgenden Reihenfolge: 33

COUNTER

→ Linearer Zeitzähler (HMS)
↓
Restzeit (TR)
↓
Uhrzeit

Die gleichen Anzeigen erscheinen durch Drücken der **DISPLAY**-Taste auch im Fernsehbildschirm. Sie lassen sich durch Drücken der **COUNTER**-Taste umschalten. 28 33

Rückstellung des Linear-Zeitzählers auf "0H00M00S"
Der Zähler wird beim Ausschieben einer Videocassette automatisch auf 0H00M00S rückgestellt. Falls Sie den Zähler zu einem anderen Zeitpunkt rückstellen möchten, z.B. zu Beginn einer neuen Aufnahme, drücken Sie einfach die **COUNTER RESET**-Taste. 31

Hinweise
- Der Linear-Zeitzähler ist innerhalb von unbespielten Bandabschnitten nicht betriebsfähig.
- Sobald die Cassette ausgeschoben oder der Videorecorder ausgeschaltet wird, schaltet das Display auf Uhranzeige zurück.
- Wenn das Band über "0H00M00S" hinaus zurückgespult wird, erscheint " – " im Videorecorder-Display.
- Die angezeigten Zeitdaten sind Annäherungswerte.

Restliche Bandlaufzeit

1 Schalten Sie den Videorecorder ein, und legen Sie eine Cassette ein. E

2 Drücken Sie die **OSP**-Taste, so daß der MENÜ-Bildschirm erscheint. 17

OSP

```
MENÜ
1 UHR EINST.
2 EINSTELLEN
3 PROGRAMM
4 MANUELLE SPEICHERUNG

WÄHLE=1-4          ENDE=OSP
```

3 Drücken Sie die **Zifferntaste 2**, und wählen Sie "EINSTELLEN". 14

(2)

```
EINSTELLEN
1 BAND WÄHLEN        (E180)
2 MESECAM MODE       (AUS)
3 NTSC ON PAL TV     (EIN)
4 FARBE              (EIN)
5 16:9               (AUS)
6 SHOWVIEW VERL.     (AUS)
7 SPRACHE            (DEUTSCH)

EINST. =1-7          ENDE=OSP
```

4 Drücken Sie die **Zifferntaste 1**, und wählen Sie eine Bandlänge. 14

(1)
E180: Für ein E-195 oder kürzere Bänder
E240: Für E-210 oder E240 Bänder
E260: Für ein E-260 Band
E300: Für ein E-300 Band

5 Drücken Sie die **OSP**-Taste zweimal. 17

6 Drücken Sie die **COUNTER**-Taste. 33
Die restliche Bandzeit erscheint im Display.

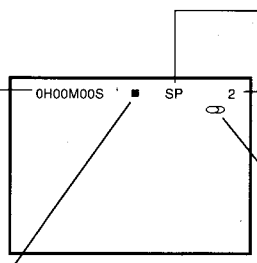
COUNTER

Hinweise
- Bei der angezeigten Bandrestzeit handelt es sich um einen Annäherungswert.
- Die Bandrestzeit wird nach der Bandgeschwindigkeit (SP-, LP oder SLP-Bandgeschwindigkeit) und nach dem Cassettentyp berechnet.
- Die Bandlänge muß vorher in Schritt **4** richtig eingestellt werden, um eine richtige Bandrestzeitanzeige zu erhalten.

3 BILDSCHIRMANZEIGE/EINSTELLEN DES TONAUSGANGS

Meldungen und Anzeigen auf dem Bildschirm

Durch Drücken der **DISPLAY**-Taste kann die Betriebsartanzeige abgerufen werden. Wenn Sie diese Taste erneut drücken, erlischt die Anzeige, und nur die Zählwerkanzeige (Zählwerk, Bandrestzeit, Uhr) bleibt auf Bildschirm. Um diese verschwinden zu lassen, drücken Sie die **DISPLAY**-Taste erneut. 28



Bandgeschwindigkeit zur Aufnahme (SP/LP/SLP)

Speicherplatznummer

Zählwerkanzeige
- Lineare Zeitzählung
- Bandrestzeitzählung
- Uhrzeit

Bei jedem Drücken der **COUNTER**-Taste wird die Anzeige umgeschaltet. 33
(Einzelheiten siehe Seite 23.)

Die Anzeige variiert mit der Betriebsart.

Cassettenauswurf	⏏	Wiedergabe	▶
Stopp	■	Reverse-Wiedergabe	◀
Zeitrafferwiedergabe Vorspulen Vorwärts-Bildsuchlauf	▶▶	Standbild Einzelbild	❚❚
Rückspulen Rückwärts-Bildsuchlauf	◀◀	Zeitlupenwiedergabe	▮▶
Aufnahme	●	Reverse-Zeitlupenwiedergabe	◀▮
Aufnahmepause	❚❚●		

Die Anzeige variiert je nach der empfangenen STEREO/ZWEISPRACHIG-Sendung.

STEREO/ZWEISPRACHIG-Sendung	
STEREO-Fernsehprogramm	⊂⊃
ZWEISPRACHIG-Fernsehprogramm (Ausstrahlung in einer anderen Sprache)	I/II
Normales Fernsehprogramm (Ton in Mono)	Leuchtet nicht

Außer den obigen Anzeigen kann der Videorecorder noch weitere Angaben im Bildschirm erscheinen lassen, wie Index-Suchlauf. Einzelheiten dazu siehe betreffende Seiten der Bedienungsanleitung.

Einstellen des Tonausgangs

Drücken Sie beim Empfang eines Fernsehprogramms oder bei der Wiedergabe eines Hi-Fi-Cassettenbands die **AUDIO SELECT**-Taste, zur Wahl des gewünschten Tonausgangs. 32
Wenn die **AUDIO SELECT**-Taste gedrückt wird, wird der Tonausgang und die Anzeige wie folgt umgestellt:

Videorecorder-Display / Tonausgang	Stereoprogramme	Zweisprachenprogramme	Normale Fernsehprogramme
L R	Stereo-Tonausgang (linker und rechter Kanal)	Ton von Kanal I (MAIN) aus dem linken Lautsprecher, und Kanal II (SUB) aus dem rechten.	Mono-Tonausgang
L	Tonausgang des linken Kanals aus beiden Lautsprechern (links und rechts)	Ton von Kanal I (MAIN) aus beiden Lautsprechern (links und rechts)	Mono-Tonausgang
R	Tonausgang des rechten Kanals aus beiden Lautsprechern (links und rechts)	Ton von Kanal II (SUB) aus beiden Lautsprechern (links und rechts)	Mono-Tonausgang
Sowohl L als auch R erlöschen.	Mono-Tonausgang	Ton von Kanal I (MAIN) aus beiden Lautsprechern (links und rechts)	Mono-Tonausgang
MIX L R	Ton von linken und rechten Kanal gemischt und normale Audiospur		

Ton von aufgenommenen Fernsehprogrammen
Der Videorecorder nimmt Fernsehprogramme mit Hi-Fi-Tonqualität auf.
Stereo- und Zweisprachen-Fernsehprogramme werden deshalb mit ihrem Originalton aufgenommen (siehe Tabelle links).

Hinweise
- Beim Hören einer Stereowiedergabe oder Wiedergabe eines in Stereo mit Hi-Fi bespielten Bandes muß der Videorecorder an die Stereoanlage oder den Stereo-Fernseher über ein SCART-Kabel angeschlossen werden.
  Der über die Antennenausgangsbuchse (AERIAL OUTPUT) ausgehende Ton ist mono.
- Wenn ein Band abgespielt wird, das nicht mit Hi-Fi bespielt wurde, erlöschen die Anzeigen L und R automatisch, und der Ton wird in Mono ausgegeben.

4 AUFNEHMEN EINES FERNSEHPROGRAMMS

In diesem Abschnitt wird das grundlegende Aufnahmeverfahren beschrieben.

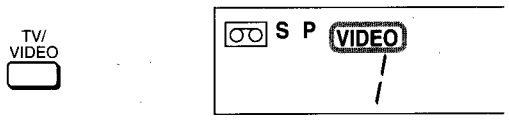
Einstellung bei Aufnahme

Vorbereitung

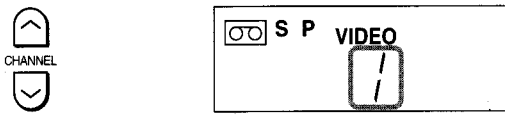
- Schalten Sie den Videorecorder ein.
- Wählen Sie den Videokanal am Fernseher, oder stellen Sie den Eingangswahlschalter des Fernsehers auf Videoeingang.
- Stellen Sie den VTR/TV-Wahlschalter auf "VTR". 13
- Stellen Sie das Videosystem richtig ein. (Siehe Seite 16.)

1 Legen Sie eine Videocassette mit vorhandenem Löschschutzzapfen ein. E

2 Drücken Sie die **TV/VIDEO**-Taste, so daß die Anzeige "VIDEO" im Videorecorder-Display erscheint. 25

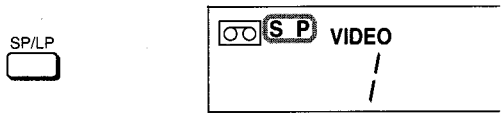


3 Wählen Sie das Fernsehprogramm (Speicherplatznummer) zur Aufnahme mit den **CHANNEL**-Tasten am Videorecorder oder den **CHANNEL**-Taste oder Zifferntasten am Fernbedienungsteil. B 5



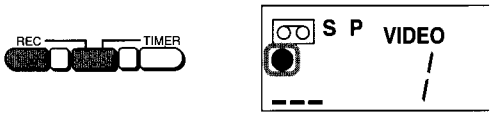
Falls anstelle der Speicherplatznummer "L1", "L2" oder "SA" erscheint, drücken Sie die **INPUT SELECT**-Taste, so daß stattdessen die Speicherplatznummer erscheint. 21

4 Drücken Sie die **SP/LP**-Taste zur Wahl der Aufnahmegeschwindigkeit. 22



SP: Für normale Aufnahmen mit optimaler Bild- und Tonqualität.
LP: Für doppelte Aufnahmezeit, jedoch mit verminderter Bild- und Tonqualität gegenüber dem SP-Bandgeschwindigkeit.

5 Drücken Sie die **REC**-Taste am Videorecorder oder beide **REC**-Tasten am Fernbedienungsteil gleichzeitig. Die Aufnahme startet. C 18



6 Drücken Sie die **STOP**-Taste, wenn die Aufnahme beendet ist. 11 M

Betrachten eines Fernsehprogramms bei gleichzeitiger Aufnahme eines anderen

1) Drücken Sie die **TV/VIDEO**-Taste, so daß die Anzeige "VIDEO" im Videorecorder-Display verschwindet. 25

2) Wählen Sie einen anderen Kanal mit dem Kanalwähler am Fernseher.

Hinweis

Zum Überwachen des momentan aufgezeichneten Programms drücken Sie die TV/VIDEO-Taste, so daß die "VIDEO"-Anzeige im Videorecorder-Display erscheint. Wählen Sie den Videokanal oder den Video-Eingangsmodus am Fernseher. 25

Überspringen von ungewünschten Szenen bei der Aufnahme

Drücken Sie die **PAUSE/STILL**-Taste zum Unterbrechen der Aufnahme. Zum Fortsetzen der Aufnahme drücken Sie die **PAUSE/STILL**-Taste erneut. 7 F

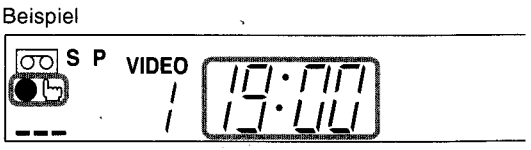
Hinweis

Wenn der Videorecorder länger als 10 Minuten auf Aufnahmepause geschaltet bleibt, schaltet er automatisch auf Stoppbetrieb um.

Sofort-Timeraufnahme

Bei der Aufnahme können Sie die Aufnahmeendzeit eingeben. C
Drücken Sie die **REC**-Taste am Videorecorder, um die Aufnahmeendzeit einzugeben.
Bei jedem Drücken der Taste wird die Aufnahmeendzeit im Videorecorder-Display wie folgt umgeschaltet:

Beispiel



REC drücken	Aufnahme-Ausschaltzeit
einmal	nächste Stunde oder halbe Stunde
zweimal	1 Stunde
dreimal	1 Stunde 30 Minuten
:	:
achtmal	4 Stunden
neunmal	Sofort-Timeraufnahme aufgehoben (– : – –)

Wenn die eingegebene Aufnahmeendzeit erreicht ist, stoppt die Aufnahme, und der Videorecorder schaltet automatisch aus.

Hinweise

- Zum Löschen einer laufenden Sofort-Timeraufnahme drücken Sie die STOP-Taste. M
- Zum Verlängern einer laufenden Sofort-Timeraufnahme drücken Sie die REC-Taste am Videorecorder. C
- Wenn die Videorecorder-Uhr nicht eingestellt ist, wird die Sofort-Timeraufnahme nicht eingeleitet.

4 AUFNEHMEN VON EINEM SATELLITENEMPFÄNGER

Wenn Sie einen Satellitenempfänger verwenden, kann dieser an den Videorecorder angeschlossen werden, um ein Satellitenprogramm aufzuzeichnen.

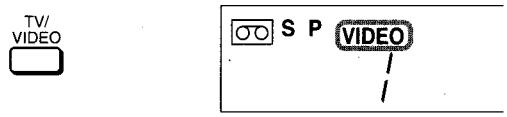
Aufnahmeverfahren

Vorbereitung

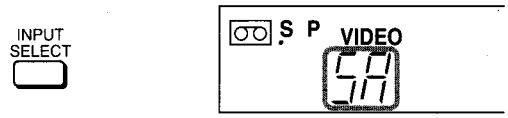
- Schalten Sie den Videorecorder ein.
- Wählen Sie den Videokanal oder den Videoeingangsmodus am Fernseher.
- Stellen Sie den VTR/TV-Wahlschalter auf "VTR". 13
- Stellen Sie sicher, daß der Sat-Empfänger richtig an den Videorecorder angeschlossen ist (Seite 10), und schalten Sie ihn ein.

1 Legen Sie eine Videocassette mit vorhandenem Löschschutzzapfen ein. E

2 Drücken Sie die **TV/VIDEO**-Taste, so daß die Anzeige "VTR" im Videorecorder-Display erscheint. 25



3 Drücken Sie die **INPUT SELECT**-Taste, so daß "SA" im Videorecorder-Display erscheint. 21

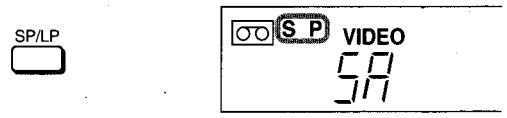


Bei jedem Drücken der **INPUT SELECT**-Taste wechselt der Anzeigeninhalt wie folgt: 21

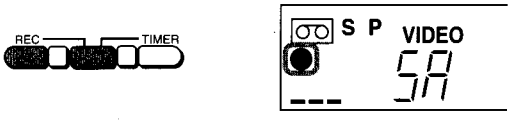
Fernseher (Speicherplatznummer) → L1 → L2 → SA (Satellit)

4 Wählen Sie das Satellitenprogramm, das Sie aufnehmen möchten, durch Drücken der Senderwahltaste am angeschlossenen Satellitenempfänger.
Achten Sie darauf, daß das gewählte Programm auf dem Fernsehbildschirm erscheint.

5 Drücken Sie die **SP/LP**-Taste zur Wahl der Aufnahmegeschwindigkeit. 22



6 Drücken Sie die **REC**-Taste am Videorecorder oder beide **REC**-Tasten am Fernbedienungsteil gleichzeitig. C 18
Die Aufnahme startet.



7 Drücken Sie zum Beenden der Aufnahme die **STOP**-Taste. 11 M

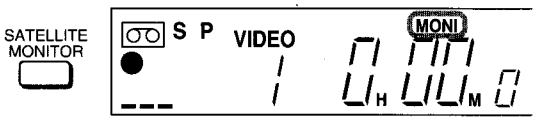
Satelliten-Monitorfunktion

Empfang eines Satellitenprogramms während der Aufnahme eines anderen Programms im Wiedergabe- oder Stoppbetrieb ist möglich.

Wichtig
Stellen Sie sicher, daß der Satellitenempfänger und der Fernseher über die SCART-Buchse am Videorecorder angeschlossen sind.

■ Empfang eines Satellitenprogramms während der Aufnahme eines Fernsehprogramms

1) Nehmen Sie ein Fernsehprogramm auf, und drücken Sie dabei die **SATELLITE MONITOR**-Taste. 24
Die Satellitenanzeige "MONI" erscheint.



Bei jedem Drücken der **SATELLITE MONITOR**-Taste erscheint oder verschwindet die Anzeige. 24

2) Wählen Sie das Satellitenprogramm, das Sie empfangen möchten, am angeschlossenen Satellitenempfänger.

■ Empfang eines Satellitenprogramms während der Videorecorder im Wiedergabe- oder Stoppbetrieb ist

1) Drücken Sie die **SATELLITE MONITOR**-Taste, so daß die Satellitenanzeige "MONI" im Videorecorder-Display erscheint. 24

2) Drücken Sie die **TV/VIDEO**-Taste, so daß die "VIDEO"-Anzeige im Videorecorder-Display erscheint. 25

3) Wählen Sie das Satellitenprogramm, das Sie empfangen möchten, am angeschlossenen Satellitenempfänger.

Hinweise

- Im Bildschirmanzeige-Betrieb (z.B. wenn der MENÜ-Bildschirm erscheint) ist diese Funktion deaktiviert.
- Die Satelliten-Monitorfunktion steht auch im Timerprogramm-Aufnahmemodus zur Verfügung (siehe Seite 27) oder im Sofort-Timer modus (siehe Seite 25).

■ Empfang eines Fernsehprogramms während der Aufnahme eines Satellitenprogramms

1) Nehmen Sie ein Satellitenprogramm auf, und drücken Sie dabei die **TV/VIDEO**-Taste, so daß die Anzeige "VIDEO" im Videorecorder-Display erscheint. 25

2) Wählen Sie am Fernseher das Fernsehprogramm, das Sie empfangen möchten.

AUFNAHME

4 PROGRAMMIERBARE TIMER-AUFNAHME

Der programmierbare Timer ermöglicht die Aufnahme von bis zu 6 verschiedenen Programmen im Verlauf eines Monats.

Timerprogrammierung

Vorbereitung

- Wählen Sie den Videokanal am Fernseher, oder stellen Sie den Eingangswahlschalter des Fernsehers auf Videoeingang.
- Stellen sie den VTR/TV-Wahlschalter auf "VTR". 13
- Schalten Sie den Videorecorder ein.
- Vergewissern Sie sich, daß die Uhrzeit korrekt eingestellt ist. (Siehe Seite 12.)
- Stellen Sie das Videosystem richtig ein. (Siehe Seite 16.)

Beispiel

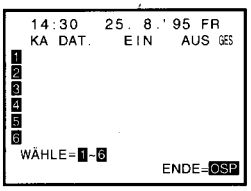
Zur Aufnahme eines Programms eines im Speicherplatz 1 abgelegten Senders (z.B. ARD) mit SP-Bandgeschwindigkeit von 21:30 bis 22:00 am 30. August, wenn heute der 25. August ist.

1 Legen Sie eine Videocassette mit vorhandenem Löschschutzzapfen ein. E

2 Drücken Sie die **OSP**-Taste, so daß der MENÜ-Bildschirm erscheint. 17

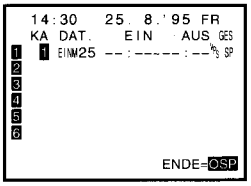
3 Drücken Sie die **Zifferntaste 3**, um "PROGRAMM" zu wählen. 14

③



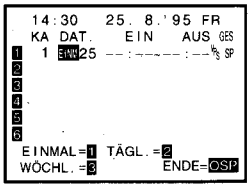
4 Wählen Sie die Programmnummer 1. 14

①



5 Wählen Sie die Speicherplatznummer 1, indem Sie die **Zifferntasten 0** und **1** drücken. 14

⓪→①

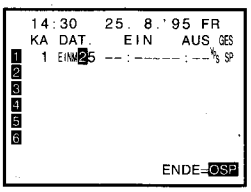


- Zur Nutzung von einem an den Videorecorder angeschlossenen Gerät betätigen Sie die **INPUT SELECT**-Taste wie folgt, so daß "L1", "L2" oder "SA" erscheint: 21
  - L1: Zum Aufnehmen über die AUDIO/VIDEO (SCART) -Buchse an der Rückseite.
  - L2: Zum Aufnehmen über die LINE IN 2-Buchsen an der Vorderseite.
  - SA: Zum Aufnehmen vom Sat-Empfänger, der an die SATELLITE/DECODER (SCART)-Buchse an der Rückseite angeschlossen ist.

Korrigieren von Eingabefehlern:
Drücken Sie die SHIFT-Taste (←) um die zu korrigierende Zeiteinheit vorzuschalten, oder die SHIFT-Taste (→), um sie zurückzuschalten. 26

6 Wählen Sie ein einmalig gesendetes Programm. 14

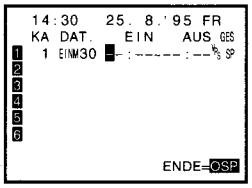
①



Sie können auch auf Täglich- oder Wöchentlich-Timeraufnahme schalten. (Siehe nächste Seite.)

7 Geben sie das Aufnahmedatum ein. 14

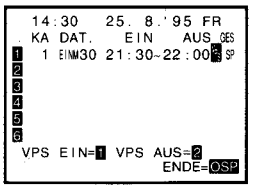
③→⓪



8 Stellen Sie die Aufnahmestartzeit und die Aufnahmeendzeit ein. 14

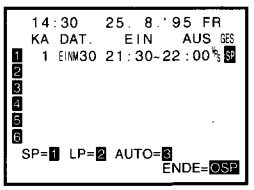
②→①→③→⓪

②→②→⓪→⓪



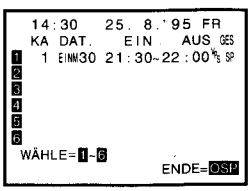
9 Drücken Sie zum Aktivieren der VPS-Funktion die **Zifferntaste 1**: wenn VPS nicht aktiviert werden soll, drücken Sie die **zifferntaste 2**. 14

①



10 Programmieren Sie die Bandgeschwindigkeit (SP). 14

①



(Für Bandgeschwindigkeit "AUTO" siehe Seite 32.)

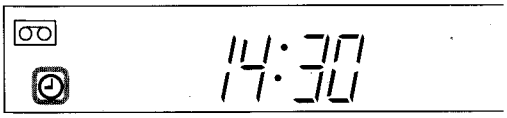
Wenn Sie in Schritt **9** VPS eingeben, kann "AUTO" nicht gewählt werden.
Verwenden Sie entweder VPS oder AUTO-Geschwindigkeit.

Zum Einstellen eines anderen Programms folgen Sie Schritt **4** bis **10** oben. In Schritt **4** wählen Sie eine andere Programmnummer.

11 Drücken Sie die **OSP**-Taste. 17
Die Programmierung ist hiermit beendet.

12 Drücken Sie die beiden **TIMER**-Tasten gleichzeitig. 19

Die Netzversorgung zum Gerät wird ausgeschaltet, und der Videorecorder ist auf Timer-Bereitschaftsmodus gestellt.



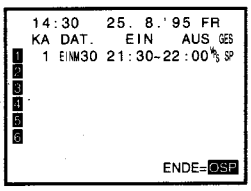
Tägliche und wöchentliche Timeraufnahme

■ **Tägliche Timeraufnahme** 14
Zur Aufnahme von Programmen, die von Montag bis Freitag täglich zur gleichen Stunde auf dem gleichen Fernsehkanal gesendet werden.
Drücken Sie in Bedienungsschritt **6** die **Zifferntaste 2** zur Wahl von "TÄGL.".

■ **Wöchentliche Timeraufnahme** 14
Zur Aufnahme von Programmen, die jede Woche auf dem gleichen Fernsehkanal gesendet werden.
Drücken Sie in Bedienungsschritt **6** die **Zifferntaste 3** zur Wahl von "WÖCHL.", und dann Drücken die **Zifferntasten 1 zu 7**, um einen Wochentag zu wählen.

Überprüfung der Timerprogramme (während der Timer-Programmaufnahme)

Drücken Sie die **OSP**-Taste. 17
Der Bestätigungsbildschirm erscheint.



Nach ca. 30 Sekunden verschwindet der Bildschirm.

Ändern/Löschen der Timerprogramme

1) Wenn die Anzeige ⏲ erscheint, die beiden **TIMER**-Tasten drücken, um sie auszuschalten, und dann den Videorecorder durch Drücken der **ON/STANDBY**-Taste einschalten. 19 8

2) Mit Schritt **2** bis **11** die jeweiligen Punkte anders einstellen.
- Zum Löschen eines Programms wählen Sie die betreffende Nummer des Timerprogramms, das gelöscht werden soll, in Schritt **4** und drücken die **CANCEL**-Taste. Die Zeile wird damit gelöscht. 16

3) Drücken Sie die beiden **TIMER**-Tasten, um auf Timerbereitschaft zurückzuschalten. 19

Aufnahme oder Wiedergabe im Timer-Bereitschaftsmodus

Drücken Sie die beiden **TIMER**-Tasten gleichzeitig, um den Timer-Bereitschaftsbetrieb aufzuheben, und drücken Sie die **ON/STANDBY**-Taste, um den Videorecorder einzuschalten. Der Videorecorder kann jetzt betrieben werden. 19 8
- Drücken Sie die beiden **TIMER**-Tasten erneut, um den Videorecorder nach der Bedienung auf Timer-Bereitschaft zurückzuschalten. 19

VPS (Video-Programm-System)

Viele Fernsehsender strahlen zusätzlich zu den Fernsehprogrammen VPS-Signale aus. Der Videorecorder kann die Timeraufnahme mit Hilfe dieser Signale beginnen und beenden, so daß immer sichergestellt ist, daß ein vollständiges Programm aufgezeichnet wird, wobei Zeitverschiebungen, Verlängerungen oder Unterbrechungen des Programms berücksichtigt werden. Wenn das Fernsehprogramm während der VPS-Timeraufnahme unterbrochen wird, wird die Aufnahme automatisch fortgesetzt, sobald das Programm wieder beginnt.

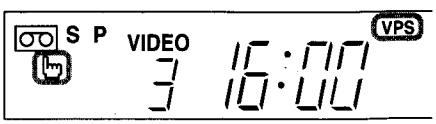
Wichtig
Die VPS-Funktion arbeitet nur, wenn VPS-Programme von dem betreffenden Sender ausgestrahlt werden. Wenn der Sender keine VPS-Signale ausstrahlt, geschieht die Timer-Aufnahme automatisch, auch wenn sie im VPS-Modus programmiert wurde.

Fehleranzeige
- Die Anzeige "E" (Fehler) erscheint im Videorecorder-Display beim Drücken der TIMER-Tasten, wenn:
  —keine Cassette eingelegt ist.
  —die eingelegte Cassette keinen Löschschutzzapfen hat.
  —kein Timerprogramm eingestellt ist.
  In diesen Fällen ist Aufnahme unmöglich.
- Näheres über die Fehlermeldungen bei Stromausfall oder überlappenden Programmen siehe Seite 32.

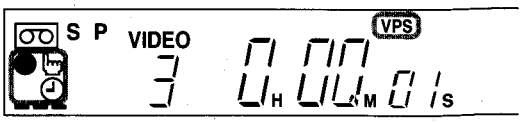
Sofort-Zeituhraufnahme mit VPS

Der Videorecorder kann Fernsehprogramme mit Hilfe von VPS-Signalen aufnehmen. Mit dem VPS-System erkennt der Videorecorder Änderungen von Sendezeiten. Nach der Aufnahme schaltet der Videorecorder automatisch aus.

1) Drücken Sie die **VPS**-Taste am Fernbedienungsteil im Aufnahmebetrieb, Aufnahmepausebetrieb oder Stoppbetrieb (die VPS Anzeige leuchtet). 20



2) Drücken Sie innerhalb von 10 Sekunden die beiden **TIMER**-Tasten gleichzeitig. 19
Die VPS-Aufnahme beginnt.



Das VPS-System stellt die Ausschaltzeit automatisch ein.

Hinweise
- Wenn keine VPS-Signale ausgestrahlt werden, funktioniert die automatische VPS-Ausschaltfunktion nicht. In diesem Fall erscheint die "E"-Anzeige im Display des Videorecorders.
- Wenn die Aufnahme endet, schaltet der Videorecorder automatisch aus (Bereitschaftsbetrieb).
- Zum Aufheben der VPS-Funktion drücken Sie die beiden TIMER-Tasten.

4 SHOWVIEW-VORBEREITUNG

SHOWVIEW ist ein Timer-basiertes Aufnahmesystem für leichtere Programmierung, bei dem Sie nur eine SHOWVIEW-Nummer für ein gewünschtes Programm eingeben müssen. In diesem Kapitel wird die Vorbereitung zur SHOWVIEW-Aufnahme erläutert.

Information

Sie können Timeraufnahme sehr leicht mit dem SHOWVIEW-Programmiersystem dieses Videorecorders ausführen. Vor einer Aufnahme mit SHOWVIEW müssen die LEIT-KANÄLE im Videorecorder programmiert werden.

Einstellung der Uhr (Seite 12)

↓

ZUWEISUNG DER FERNSEHKANÄLE AM VIDEORECORDER (Seite 13)

↓

SHOWVIEW-VORBEREITUNG (Seite 29, 30)
(LEIT-KANAL-Einstellung)

- LEIT-KANAL Einstellung für Fernsehkanäle
- LEIT-KANAL Einstellung für Sat-Kanäle

↓

SHOWVIEW-Aufnahme (Seite 31, 32)

LEIT-KANAL-Tabelle

★: Speicherplatz, auf welchem der Fernsehsender in Ihrem Videorecorder abgespeichert wurde. (Seite 13, 14)

Fernsehsender	LEIT KANAL	★	Sat-Kanäle	LEIT KANAL	
ARD	001	ex. 1	SAT. 1	005	
ZDF	002	ex. 2	3 SAT	118	
WEST 3	017	ex. 3	EUROSPORT	107	
RTL	004	ex. 4			

Sie sollten die in Fernsehzeitschriften (Programmteil) abgedruckten LEIT-KANÄLE hier eintragen. Für einen ersten schnellen Start mit ihrem Videorecorder haben wir für Sie bereits einige Sender ab Werk einprogrammiert (Siehe Tabelle Beiblatt). Den Empfangskanal sollten Sie bitte gemäß der Region in der Sie den Recorder benutzen einstellen.

LEIT-KANAL Einstellung für Fernsehkanäle

Vorbereitung

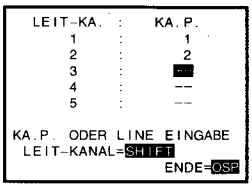
- Wählen Sie den Videokanal am Fernseher, oder stellen Sie den Eingangswahlschalter des Fernsehers auf Videoeingang.
- Stellen Sie den VTR/TV-Wahlschalter auf "VTR". 13
- Stellen Sie das Videosystem richtig ein. (Seite 16)

1 Drücken Sie die **OSP**-Taste, so daß der MENÜ-Bildschirm im Fernseher erscheint. 17

2 Drücken Sie die **Zifferntaste 4**, um "MANUELLE SPEICHERUNG" zu wählen. 14

3 Drücken Sie die **Zifferntaste 2**, um "LEIT-KANAL SETZEN" zu wählen. 14

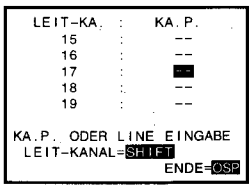
(2)



4 Drücken Sie die **SHIFT**-Tasten zur Wahl eines "LEIT-KA." entsprechend der links vorbereiteten Tabelle. 26

Beispiel: Einstellen des LEIT-KANALS 017 für die WEST 3.

SHIFT



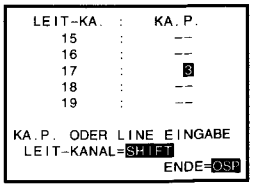
5 Tragen Sie die Speicherplatznummer (1 bis 48), unter der der Fernsehsender am Videorecorder eingegeben werden soll, in der Spalte "KA. P." ein.

Beispiel: Für WEST 3 in Speicherplatznummer 3 geben Sie eine 3 in der Spalte "KA. P." ein, unter Verwendung der **CHANNEL**-Tasten oder **Zifferntasten**. 5 14

CHANNEL

oder

(0) → (3)



6 Zum Einstellen des LEIT-KANALs für andere Fernsehsender folgen Sie Schritt **4** und **5**.

7 Drücken Sie die **OSP**-Taste zweimal, um auf normales Fernsehbild zurückzuschalten. Die LEIT-KANAL-Einstellung ist damit abgeschlossen. 17

LEIT-KANAL-Einstellung für Satellitenkanäle (mit Sat-Empfänger)

Diese Einstellung ist erforderlich, um eine SHOWVIEW-Aufnahme von Satelliten-Kanälen über einen Sat-Empfänger vorzunehmen. Sie müssen einen gewünschten Satelliten-Kanal am Sat-Empfänger wählen, um eine SHOWVIEW-Aufnahme vornehmen zu können.

Example **Einstellen des LEIT-KANALS 107 für die EUROSPORT.**

1 Drücken Sie die **OSP**-Taste, so daß der MENÜ-Bildschirm im Fernseher erscheint. **17**

OSP

```
MENÜ
1 UHR EINST.
2 EINSTELLEN
3 PROGRAMM
4 MANUELLE SPEICHERUNG

WÄHLE=1-4          ENDE=OSP
```

2 Drücken Sie die **Zifferntaste 4**, um "MANUELLE SPEICHERUNG" zu wählen. **14**

(4)

```
1 KANAL SPEICH.
2 LEIT-KANAL SETZEN
3 ANTENNE WÄHLEN    ( SW)
4 HF-AUS G/K          (G)
5 SAT/PREMIERE(      SAT)

EINST.=1-5         ENDE=OSP
```

3 Drücken Sie die **Zifferntaste 2**, um "LEIT-KANAL SETZEN" zu wählen. **14**

(2)

```
LEIT-KA.  :  KA.P.
   1      :   1
   2      :   2
   3      :   --
   4      :   --
   5      :   --

KA.P. ODER LINE EINGABE
LEIT-KANAL=SHIFT
                ENDE=OSP
```

4 Rollen Sie die Zahlen weiter, um 107 mit der **SHIFT**-Taste in der Mittenposition von "LEIT-KA." einzustellen. **26**

SHIFT

```
LEIT-KA.  :  KA.P.
  105     :   --
  106     :   --
  107     :   --
  108     :   --
  109     :   --

KA.P. ODER LINE EINGABE
LEIT-KANAL=SHIFT
                ENDE=OSP
```

Siehe die erstellte Tabelle (Seite 29).

Sat-Kanäle	LEIT KANAL	
SAT. 1	005	SAT/LINE 1/RF lead
3 SAT	118	SAT/LINE 1/RF lead
EUROSPORT	107	SAT/LINE 1/RF lead

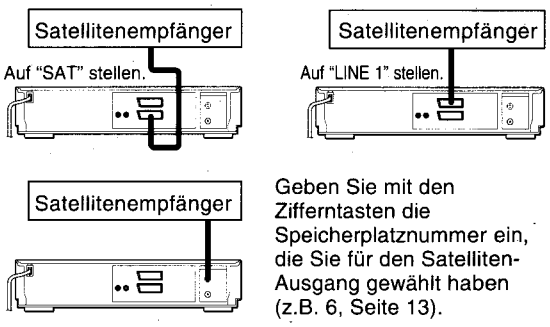
5 Stellen Sie die Spalte "KA. P." mit der **INPUT SELECT**-Taste entsprechend dem Anschluß des Sat-Empfängers und Videorecorders ein. **21**

INPUT SELECT

```
LEIT-KA.  :  KA.P.
  105     :   --
  106     :   --
  107     :   SAT
  108     :   --
  109     :   --

KA.P. ODER LINE EINGABE
LEIT-KANAL=SHIFT
                ENDE=OSP
```

SAT → Speicherplatz → LINE1 → LINE2



Geben Sie mit den Zifferntasten die Speicherplatznummer ein, die Sie für den Satelliten-Ausgang gewählt haben (z.B. 6, Seite 13).

6 Um LEIT-KANÄLE für andere Satelliten-Kanäle einzustellen, wiederholen Sie Schritt **4** und **5**.

7 Drücken Sie die **OSP**-Taste dreimal zum Verlassen der Betriebsart. **17**

Jetzt können Sie SHOWVIEW-Aufnahmen von Satelliten-Kanälen machen. (Gehen Sie zur nächsten Seite weiter.)

AUFNAHME

4 SHOWVIEW-AUFNAHME

Nach der Einstellung für SHOWVIEW können Sie ein Programm leicht durch Eingabe der SHOWVIEW-Nummer zur Aufnahme programmieren, Die SHOWVIEW-Nummern werden in Fernsehprogrammzeitschriften etc. Veröffentlicht.

Eingabe von Zusatzzeit

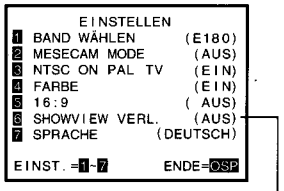
Bevor Sie eine SHOWVIEW-Aufnahme machen, können Sie eine Zusatzzeit eingeben, um einer möglichen Programmverlängerung gerecht zu werden. Die Zusatzzeit kann in 10-Minuten-Schritten bis zu insgesamt 60 Minuten eingegeben werden.

1) Drücken Sie die **OSP**-Taste, so daß der MENÜ-Bildschirm im Fernseher erscheint. 17

2) Drücken Sie die **Zifferntaste 2**, um "EINSTELLEN" zu wählen. 14

3) Drücken Sie die **Zifferntaste 6** wiederholt, um die gewünschte Zusatzzeit einzugeben. 14

⑥



AUS ← 60 ← 50 ← 40 ← 30 ← 20 ← 10 ←

4) Drücken Sie die **OSP**-Taste zweimal, um zum normalen Fernseherbild zurückzuschalten. 17

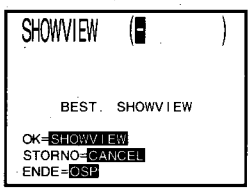
Hinweise

- Die Zusatzzeit sollte vor Beginn der SHOWVIEW-Aufnahme eingegeben werden.
  Die Zusatzzeit-Eingabe funktioniert nicht, wenn die Aufnahmeprogramme bereits gespeichert sind.
- Wenn Sie keine Zusatzzeit für SHOWVIEW-Aufnahmen brauchen, stellen Sie diesen Punkt im EINSTELLEN-Bildschirm auf "AUS".

SHOWVIEW-Aufnahme

1 Drücken Sie die **SHOWVIEW**-Taste. 15
Der Videorecorder schaltet auf SHOWVIEW-Betriebsart.

SHOWVIEW

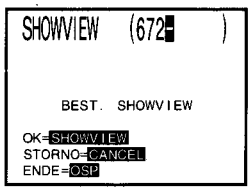


2 Geben Sie die SHOWVIEW-Nummer ein.

Beispiel: Zur Aufnahme des Fernsehprogrammes, das am 30. August 1995 um 21:30 beginnt und die SHOWVIEW-Nummer 672 (fiktiv) trägt, ein.

Drücken Sie die **Zifferntasten 6**, **7** und **2**. 14
Bestätigen Sie, daß die eingegebene Nummer richtig ist.

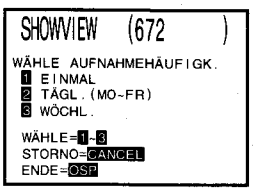
⑥→⑦→②



- Zur Eingabe der richtigen Nummer löschen Sie alle Ziffern durch Drücken der **CANCEL**-Taste, und geben Sie die Nummer neu ein. 16

3 Drücken Sie die **SHOWVIEW**-Taste. 15
Der Fernsehbildschirm schaltet wie folgt um: (Bei manchen Fernsehprogrammen ist die unten gezeigte Bildschirmwahl nicht erforderlich, und es wird automatisch zu Schritt **5** weitergesprungen, wenn die SHOWVIEW-Nummer eingegeben wird.)

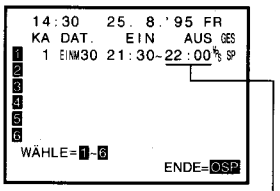
SHOWVIEW



EINMAL: Eine einmalige Aufnahme.
TÄGL. (MO~FR): Fernsehprogramme auf dem gleichen Sender täglich zur gleichen Zeit von Montag bis Freitag.
WÖCHL: Fernsehprogramme auf dem gleichen Sender am gleichen Wochentag jede Woche.

4 Wenn Sie z.B. "EINMAL" wählen, drücken sie die **Zifferntaste 1**. Die EINMAL-Programmierung wird automatisch vorgenommen. Einzelheiten werden unten gezeigt. 14

①



Beispiel: Wenn Sie eine 10 minütige Verlängerung im EINSTELLEN-Bildschirm wählen, zeigt die "AUS"-Anzeige 22:10.

5 Wenn Sie die VPS-Funktion verwenden, prüfen Sie ob VPS eingeschaltet ist. 20
(Für VPS-Funktion, siehe Seite 28.)
Bei jedem Drücken der **VPS**-Taste wird "VPS" aufleuchten oder erlöschen.

6 Zum Ändern der Bandgeschwindigkeit drücken Sie die **SP/LP**-Taste. 22
(Für "AUTO", siehe nächste Seite.)

Hinweis
Wenn VPS in Schritt **5** eingeschaltet wird, kann die Geschwindigkeit AUTO nicht gewählt werden. Verwenden Sie entweder VPS oder AUTO.

7 Drücken sie die **SHOWVIEW**-Taste. 15
Die Programmeinstellung ist jetzt gespeichert.

SHOWVIEW

8 Zur Eingabe von anderen SHOWVIEW-Nummern folgen Sie Schritt **2** bis **7**.

9 Schließlich drücken Sie die beiden **TIMER**-Tasten gleichzeitig. Der Videorecorder schaltet auf Timer-Bereitschaft, und die Anzeige ◴ leuchtet auf. 19

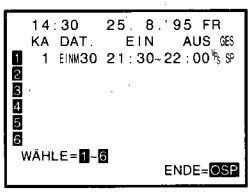
Bestätigen der SHOWVIEW-Timerprogramme

■ Bevor der Videorecorder auf Timer-Bereitschaft schaltet (⏲ -Anzeige leuchtet nicht)

1) Drücken Sie die **OSP**-Taste, so daß der MENÜ-Bildschirm im Fernseher erscheint. 17

2) Drücken Sie die **Zifferntaste 3**, um "PROGRAMM." zu wählen. 14

③



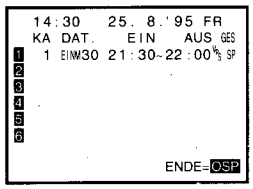
Prüfen Sie die Programmdaten.

3) Drücken Sie die **OSP**-Taste zweimal zum Verlassen der Betriebsart. 17

■ Zum Bestätigen im Timer-Bereitschaftsbetrieb (⏲ -Anzeige leuchtet)

Drücken Sie die **OSP**-Taste, so daß der Bestätigungsbildschirm erscheint. 17

OSP



Nach ca. 30 Sekunden verschwindet der Bildschirm wieder.

Löschen der SHOWVIEW-Timerprogramme

1) Wenn die ⏲ Anzeige leuchtet, drücken Sie die beiden **TIMER**-Taste damit sie erlischt und schalten den Videorecorder mit der **ON/STANDBY**-Taste ein. 19 8

2) Drücken Sie die **OSP**-Taste, so daß der MENÜ-Bildschirm im Fernseher erscheint. 17

3) Drücken Sie die **Zifferntaste 3**, um "PROGRAMM" zu wählen. 14

4) Wählen Sie die zu löschende Programmnummer mit den **Zifferntasten**. 14

5) Drücken Sie die **CANCEL**-Taste. Die gewählten Programmdaten werden gelöscht. 16

6) Drücken Sie die **OSP**-Taste. 17

Aufnahme oder Wiedergabe im Timer-Bereitschaftsmodus

Drücken Sie die beiden **TIMER**-Tasten gleichzeitig, um den Timer-Bereitschaftsbetrieb aufzuheben, und drücken Sie die **ON/STANDBY**-Taste, um den Videorecorder einzuschalten. Der Videorecorder kann jetzt betrieben werden. 19 8

- Drücken Sie die beiden **TIMER**-Tasten erneut, um den Videorecorder nach der Bedienung auf Timer-Bereitschaft zurückzuschalten. 19

AUTOMATISCHE GESCHWINDIGKEITSEINSTELLUNG

Wenn Sie nicht sicher sind, ob das verwendete Band lang genug zur Zeituhraufnahme in SP-Bandgeschwindigkeit ist, können Sie die Aufnahmegeschwindigkeit auf "AUTO" stellen. Die Aufnahme beginnt dann in SP-Bandgeschwindigkeit, und der Videorecorder berechnet automatisch die nötige Aufnahmegeschwindigkeit, um das Programm vollständig aufzuzeichnen. Wenn die Bandlänge nicht ausreicht, schaltet der Videorecorder auf LP-Bandgeschwindigkeit um.

Hinweise

- Sicherstellen, daß entsprechend der Einstellung im EINSTELLEN-Bildschirm die richtige Bandlänge verwendet wird. (Siehe Seite 23 "Restliche Bandlaufzeit".)
- Wenn die LP-Bandgeschwindigkeit gewählt wird und die Bandlänge trotzdem nicht zur vollständigen Aufnahme des Programms ausreicht, kann das Programm nicht vollständig aufgenommen werden.
- An der Stelle, wo der Videorecorder von SP- auf LP-Geschwindigkeit umschaltet, treten bei der Wiedergabe Verzerrungen auf.

Fehleranzeigen

Wenn die Meldung "VOLL (PRG. LÖSCHEN?)" bei der Programmierung im Bildschirm erscheint, können keine weiteren Programme eingegeben werden. Wenn Sie ein weiteres Programm hinzufügen wollen, wählen Sie ein vorhandenes Programm auf dem Bildschirm mit Hilfe der Zifferntasten und drücken die CANCEL-Taste zum Löschen.

Wenn eine unmögliche SHOWVIEW-Nummer eingegeben wird, blinkt die Meldung "FALSCHES CODE EINGEGEBEN" im Bildschirm, um anzuzeigen, daß die Aufnahme nicht durchgeführt werden kann. Drücken Sie die CANCEL-Taste, um die SHOWVIEW-Nummer zu löschen und die richtige Nummer einzugeben.

Wenn die Meldung "ÜBER" bei der Programmierung im Bildschirm erscheint, heißt das, daß Sie zwei Programme mit der gleichen Startzeit eingegeben haben. Sie müssen eine Korrektur vornehmen. Auf diesem Bildschirm wird die später vorgenommene Eingabe blinkend dargestellt.

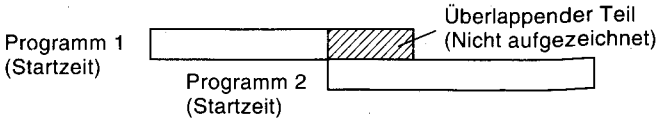
1) Geben Sie die zu korregieren gewünschte Programmnummer mit den Zifferntasten ein. 14
2) Korregieren Sie die Timerprogrammdaten oder löschen Sie die Daten durch Drücken der CANCEL-Taste, und drücken Sie dann die SHOWVIEW-Taste, um die SHOWVIEW-Nummer einzugeben. 16 15

Bei Auftreten eines Stromausfalls während der Timeraufnahme

- Nach einem Stromausfall blinkt "0:00" im Videorecorder-Display. Dies bedeutet, daß die im Speicher des Videorecorders abgelegten Timerprogramme gelöscht wurden. Hiernach müssen die Uhr und die Timerprogramme am Videorecorder neu eingestellt werden.
- Nach einem Stromausfall von kurzer Dauer blinkt im Videorecorder-Display der Doppelpunkt zwischen der Stunden- und Minutenanzeige. Dies bedeutet, daß die im Speicher des Videorecorders abgelegten Timerprogramme noch vorhanden sind.

Überlappen von Programmen

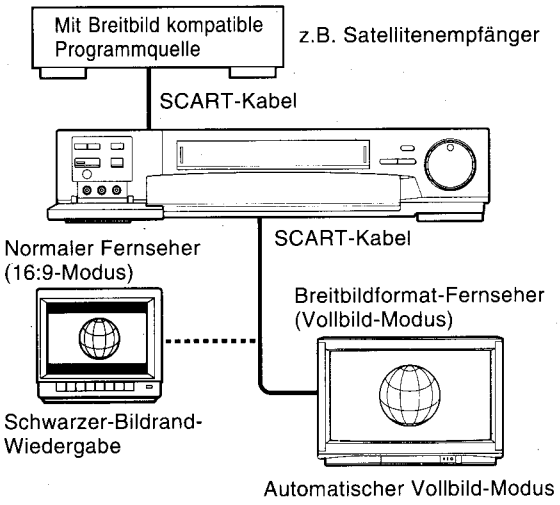
Wenn sich zwei Programme überlappen, hat die Aufnahmestartzeit von Programm 2 Priorität gegenüber der Aufnahmeendzeit von Programm 1.



4 16:9 KOMPATIBILITÄT (BREITBILDFERNSEHEN)/AUDIO-ÜBERSPIELEN

16:9 Kompatibilität (Breitbildfernsehen)

Dieser Videorecorder justiert das Bild des empfangenen Fernsehprogramms, um den ganzen Breitbildschirm auszufüllen, wenn ein Breitformat-Fernsehprogramm über den angeschlossenen Satellitenempfänger etc. gesendet wird.



Wichtig
Breitbildformat-kompatible Geräte müssen am Videorecorder mit einem SCART-Kabel angeschlossen werden.

Einstellung auf 16:9 Breitbildformat

1 Drücken Sie die **OSP**-Taste, so daß der MENÜ-Bildschirm erscheint. 17

2 Drücken Sie die **Zifferntaste 2**, um "EINSTELLEN" zu wählen. 14

3 Drücken Sie die **Zifferntaste 5**, um "16:9" zu wählen. 14

(5)

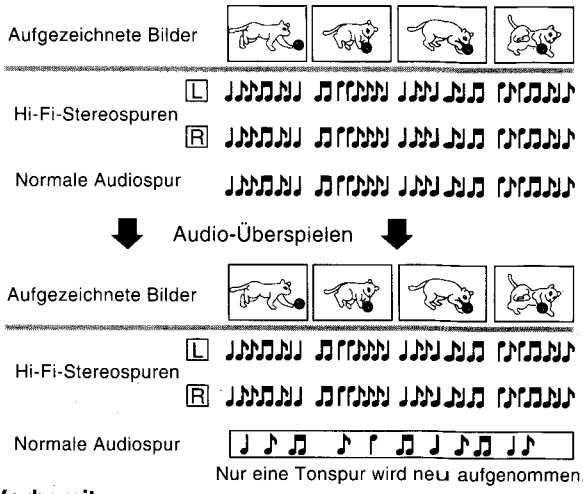
```
EINSTELLEN
1 BAND WÄHLEN        (E180)
2 MESECAM MODE       (AUS)
3 NTSC ON PAL TV     (EIN)
4 FARBE              (EIN)
5 16:9               (AUS)
6 SHOWVIEW VERL.     (AUS)
7 SPRACHE            (DEUTSCH)
EINST.=1-7        ENDE=OSP
```

AUS: Einstellen, wenn Sie keinen Breitbildformat-Fernseher haben.
AUTO: Einstellen, wenn Sie einen Breitbildformat-Fernseher verwenden. Der Videorecorder erkennt automatisch, welche Programme im Breitbildformat sind.
EIN: Der Videorecorder ist normalerweise in dem Modus, der mit dem 16:9 Breitbildformat kompatibel ist. Einstellen, wenn der Videorecorder Breitbild-Fernsehprogramme in "AUTO"-Einstellung nicht erkennt.

4 Die **OSP**-Taste zweimal drücken, um zum normalen Fernsehbildschirm zurückzuschalten. 17

Audio-Überspielen

Audio-Überspielen erlaubt es, den Ton von einem Mikrofon oder von an die LINE IN 2-Buchse angeschlossenen externen Geräten auf die normale Audiospur einzublenden, ohne daß dabei Bilder oder der Ton auf der Hi-Fi-Stereospur beeinträchtigt werden. Sie können z.B. eine Camcorder-Aufnahme nachträglich mit Ihren eigenen Kommentaren versehen.



Nur eine Tonspur wird neu aufgenommen.

Vorbereitung

- Stecken Sie das Mikrofon in die MIC-Buchse am Videorecorder ein, um Töne von einem Mikrofon aufzunehmen. G
- Um Töne von externen Geräten aufzunehmen, schließen Sie diese an die Buchsen LINE IN 2 (AUDIO) an und drücken die INPUT SELECT-Taste, so daß "L2" im Videorecorder-Display erscheint. (Ziehen Sie in diesem Fall das Mikrofon nach dem Gebrauch heraus.) I 21

1 Legen Sie die Cassette ein, auf der die Tonspur überspielt werden soll. E

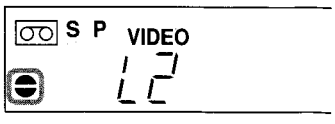
2 Drücken Sie die **PLAY**-Taste zum Starten der Wiedergabe. 9

3 Drücken Sie die **PAUSE/STILL**-Taste, an der Stelle wo Überspielvorgang beginnen soll. 7

PAUSE/STILL

4 Drücken Sie die **AUDIO DUBBING**-Taste. 29

AUDIO DUBBING



Auf dem Bildschirm kann Bildflackern auftreten. Dies ist keine Fehlfunktion.

5 Drücken Sie die **PAUSE/STILL**-Taste, um den Audio-Überspielvorgang zu starten. 7
Sprechen Sie in das Mikrofon oder spielen Sie den Ton eines angeschlossenen Gerätes ab.

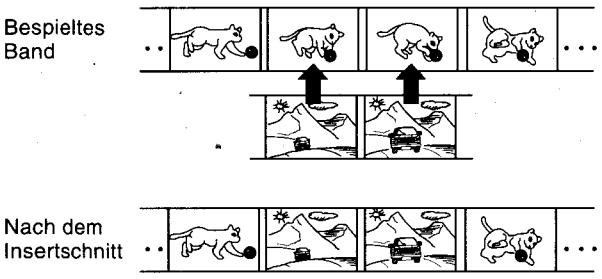
Hinweise

- Ziehen Sie das Mikrofon nach dem Gebrauch heraus.
- Zum Mithören des aufgenommenen Tons drücken Sie die AUDIO SELECT-Taste, um den Tonausgang zu wählen. (Siehe Seite 17, 24.) 32

4 VIDEO-INSERTSCHNITT/BANDKOPIEREN

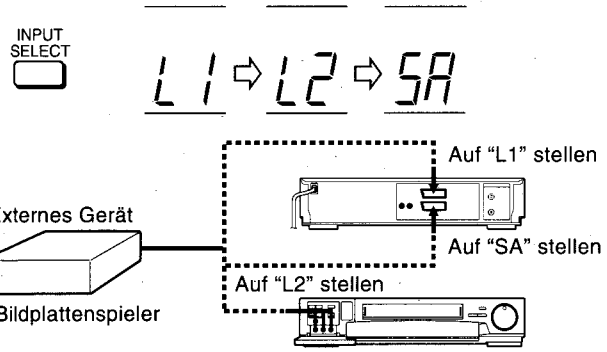
Video-Insertschnitt

Sie können leicht eine Szene auf einem bespielten Band mit Bild und Ton von einem angeschlossenen Gerät austauschen.



Vorbereitung

- Wählen Sie den Videokanal am Fernseher, oder stellen Sie den Eingangswahlschalter des Fernsehers auf Videoeingang.
- Stellen sie den VTR/TV-Wahlschalter auf "VTR". 13
- Wählen Sie den Zeilen-Eingangsmodus durch Drücken der INPUT SELECT-Taste entsprechend der Verbindung. 21



1 Suchen Sie das Ende der auszutauschenden Szene mit der **PLAY**-Taste auf. 9

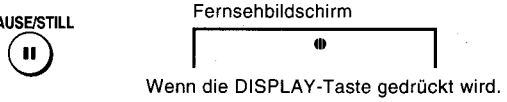
2 An der Endstelle stellen Sie mit der **PAUSE/STILL**-Taste auf Pause und drücken die **COUNTER RESET**-Taste, um das Zählwerk auf "0H00M00S" zu stellen. 7 31

3 Spulen Sie das Band durch Drücken der **REW**-Taste zum Anfangspunkt der auszutauschenden Szene zurück. 10

4 Am Anfangspunkt spielen Sie das Band ab und drücken die **PAUSE/STILL**-Taste, um auf Wiedergabepause zu schalten. 7

5 Drücken Sie die **VIDEO INSERT**-Taste. 30

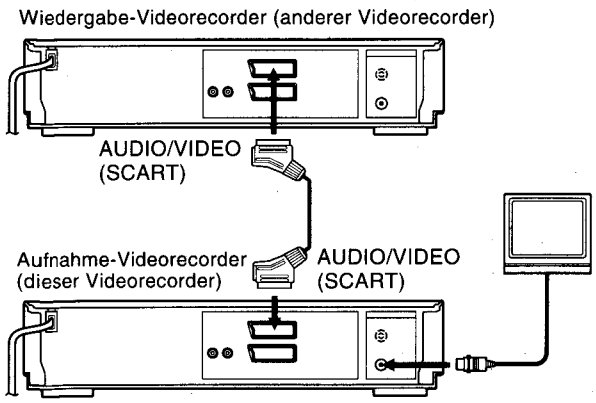
6 Drücken Sie die **PAUSE/STILL**-Taste, um den Insertschnitt zu beginnen, und starten Sie dann die Wiedergabe am externen Gerät. Die Aufnahme stoppt automatisch, wenn das Zählwerk "0H00M00S" erreicht. 7



Wenn die DISPLAY-Taste gedrückt wird.

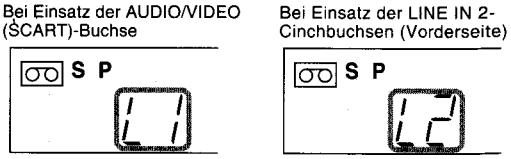
Bandkopieren

Mit einem zweiten Videorecorder oder einem anderen externen Gerät können Bänder kopiert werden.



Wichtig
Fernsehprogramme dürfen nur unter der Auflage aufgenommen werden, daß keine Urheberrechte verletzt werden.

1 Drücken Sie die **INPUT SELECT**-Taste, so daß die Anzeige "L1" oder "L2" je nach Anschlußart im Videorecorder-Display erscheint. 21



2 Wählen Sie durch Drücken der **SP/LP**-Taste die Bandgeschwindigkeit. 22

3 Spielen Sie das Band auf einem Videorecorder ab, und drücken Sie die beiden **REC**-Tasten gleichzeitig zum Start der Aufnahme an Ihrem Videorecorder. 18 C

4 Drücken Sie nach beendeter Aufnahme die **STOP**-Taste an beiden Geräten. 11 M

Hinweise

- Die Bildqualität einer Bandkopie ist gegenüber dem Original etwas vermindert.
- Drücken Sie bei der Überwachung einer Aufnahme die TV/VIDEO-Taste zum Abrufen der Anzeige "VIDEO" im Videorecorder-Display, oder stellen Sie den Videokanal am Fernseher ein. 25

5 BEI AUFTRETEN VON STÖRUNGEN

Überprüfen Sie zunächst die folgenden Punkte, bevor Sie sich an eine Kundendienststelle wenden.

SYMPTOM	URSACHE	ABHILFE	Seite
Keine Funktionen und keine Wiedergabe.	• Das Netzkabel ist nicht angeschlossen.	• Stecken Sie den Netzstecker fest in die Steckdose ein.	–
Der Videorecorder funktioniert auch bei eingeschalteter Netzversorgung nicht.	• Es befindet sich keine Videocassette im Gerät.	• Schieben Sie eine Videocassette ein.	15
"0:00" blinkt im Videorecorder-Display. Der Doppelpunkt zwischen der Stunden- und Minutenanzeige blinkt im Display.	• Es ist ein Stromausfall aufgetreten.	• Stellen Sie die Uhr neu ein.	12
Das Fernsehbild ist gestört.	• Der Fernsehsender ist nicht genau eingestellt.	• Stellen Sie den Fernsehsender mit den Feineinstelltasten korrekt ein.	–
	• Der Videokanal ist nicht korrekt eingestellt.	• Stellen Sie den Kanal korrekt ein.	9
	• Das Antennenkabel ist nicht angeschlossen.	• Schließen Sie das Antennenkabel an.	9, 10
	• Der Empfang des Fernsehsenders ist schwach.	• Richten Sie die Antenne aus, oder verwenden Sie einen Antennenverstärker (getrennt erhältlich).	–
	• Das Netzkabel des Videorecorders ist nicht eingesteckt.	• Stecken Sie das Netzkabel fest in eine Steckdose.	–
Es können keine Fernsehsender empfangen werden.	• Das Videorecorder-Display zeigt die Anzeigen "L1", "L2" oder "SA".	• Drücken Sie die INPUT SELECT-Taste, so daß die gewünschte Speicherplatznummer erscheint.	–
	• Der Videorecorder ist nicht mit "SW" auf Videorecorder-Modus eingestellt.	• Drücken Sie die TV/VIDEO-Taste, so daß die VIDEO-Anzeige im Videorecorder-Display erscheint.	9
Die Kanäle des Fernsehers werden nicht empfangen, wenn der Videorecorder eingeschaltet ist.	• Der Videorecorder ist nicht mit "SW" auf TV-Modus eingestellt.	• Drücken Sie die TV/VIDEO-Taste, so daß die VIDEO-Anzeige im Videorecorder-Display erlischt.	9
Eine PREMIERE-Sendung kann nicht empfangen werden.	• "SAT/PREMIERE" ist nicht richtig eingestellt.	• Stellen Sie "SAT/PREMIERE" auf "PREMIERE".	13
	• Der PREMIERE-Kanal ist nicht im Speicher des Videorecorders gespeichert.	• So einstellen, daß die Anzeige C+ im Display des Videorecorders erscheint.	14
Es kann nicht aufgenommen werden.	• Die eingeschobene Bandcassette hat keinen Löschschutzzapfen.	• Verwenden Sie ein Cassettenband mit vorhandenem Löschschutzzapfen, oder decken Sie die Öffnung mit einem Klebestreifen ab.	15
Das aufgezeichnete Bild wird nicht im Fernseher gesehen.	• Der Videorecorder ist nicht mit "SW" auf Videorecorder-Modus eingestellt.	• Drücken Sie die TV/VIDEO-Taste, so daß die VIDEO-Anzeige im Videorecorder-Display erscheint.	25
Das Bild vom angeschlossenen Satellitenempfänger kann nicht gesehen werden.	• "SAT/PREMIERE" ist nicht richtig eingestellt.	• Stellen Sie "SAT/PREMIERE" auf "SAT".	13
	• "SA" erscheint nicht im Display des Videorecorders.	• Drücken Sie die INPUT SELECT-Taste, so daß die Anzeige "SA" erscheint.	26

SYMPTOM	URSACHE	ABHILFE	Seite
Schlechte Bildqualität bei der Wiedergabe oder überhaupt kein Bild.	• Die Spurlage ist nicht korrekt eingestellt.	• Stellen Sie die Spurlage richtig ein.	17
	• Der Fernsehsender ist nicht korrekt eingestellt.	• Stellen Sie den Fernsehsender genau ein.	–
	• Die Videoköpfe sind schmutzig (über die Reinigungsleistung des Kopfreinigers hinaus)	• Lassen Sie sich vom Fachhändler über Möglichkeiten zur Kopfreinigung beraten.	–
	• Der Videorecorder ist nicht auf Videomodus gestellt.	• Drücken Sie die TV/VIDEO-Taste, so daß die VIDEO-Anzeige im Videorecorder erscheint.	–
Kein Hi-Fi-Tonausgang.	• Die Anzeigen [L] und [R] im Videorecorder-Display sind erloschen.	• Drücken Sie die AUDIO SELECT-Taste, so daß die Anzeigen [L] und [R] im Videorecorder-Display erscheinen.	17, 24
		• Vergewissern Sie sich, daß die Cassette mit Hi-Fi-Ton aufgenommen wurde.	–
Der Empfang des Stereo- bzw. Zweisprachentons funktioniert nicht.	• Die AUDIO SELECT-Taste ist nicht korrekt eingestellt.	• Wählen Sie durch Drücken der AUDIO SELECT-Taste den gewünschten Tonausgang.	24
Bei Wiedergabe eines vorbespielten Bandes gibt es Rauschen.	• Die Spurlage ist nicht richtig eingestellt.	• Stellen Sie die Spurlage manuell ein.	17
Aufnahme mit SHOWVIEW ist nicht möglich.	• Der LEIT-KANAL ist nicht richtig eingestellt.	• Stellen Sie den LEIT-KANAL richtig ein.	29, 30
Die Zeituhr-Aufnahme funktioniert nicht.	• Es befindet sich keine Videocassette im Gerät.	• Schieben Sie eine Videocassette ein.	15
	• Die eingeschobene Videocassette hat keinen Löschschutzzapfen.	• Verwenden Sie ein Videoband mit vorhandenem Löschschutzzapfen, oder decken Sie die Öffnung mit einem Klebestreifen ab.	15
	• Die Zeituhranzeige (⏲) ist nicht im Display sichtbar.	• Drücken Sie die TIMER-Tasten.	28
	• Die Uhreinstellung wurde nicht vorgenommen.	• Stellen Sie die Uhrzeit ein.	12
Das Fernbedienungsteil funktioniert nicht.	• Das Fernbedienungsteil ist falsch ausgerichtet.	• Richten Sie das Fernbedienungsteil direkt auf den Fernbedienungssensor am Videorecorder.	8
	• Das Fernbedienungsteil ist zu weit vom Sensor des Videorecorders entfernt.	• Bedienen Sie die Fernbedienung in einem Abstand von bis zu 7 m.	8
	• Ein Hindernis ist zwischen Fernbedienungsteil und Videorecorder.	• Entfernen Sie das Hindernis.	–
	• Die Batterien sind verbraucht	• Tauschen Sie alle Batterien aus.	8
	• Die Einstellung des VTR/TV-Wahlschalters ist falsch.	• Stellen Sie je nach Einsatzart "VTR" oder "TV" ein.	11

TECHNISCHE DATEN

Format	:	VHS-Norm
Aufzeichnung	:	Zwei-Kopf, Schrägspur-Aufzeichnung
Videoköpfe	:	4 Köpfe
Videosignal	:	CCIR, PAL/SECAM-Farbsignal, 625 Zeilen, 50 Felder NTSC-Farbsignal, 525 Zeilen
Bandlaufgeschwindigkeit	:	SP : 23,39 mm/s (PAL/MESECAM) SP : 33,35 mm/s (NTSC) LP : 11,70 mm/s (PAL/MESECAM) SLP : 11,12 mm/s (NTSC)
Aufnahmezeit	:	SP : 240 Minuten mit E240-Cassetten LP : 480 Minuten mit E240-Cassetten
Vor-, Rückspulzeit	:	Etwa 110 Sekunden mit E180-Cassetten
Abmessungen	:	430 (B) × 92 (H) × 318,5 (T) mm
Masse	:	4,7 kg
Betriebstemperatur	:	5°C bis 40°C
Betriebsluftfeuchtigkeit	:	Unter 80%
Netzversorgung	:	230 V Netzspannung, 50 Hz
Leistungsaufnahme	:	25 W (bei Betrieb)
ANSCHLÜSSE		
Antenneneingang	:	75 Ω koaxial
Antennenausgang	:	75 Ω koaxial
Videoeingang	:	AUDIO/VIDEO SCART-Buchse, 1,0 V(p-p), 75 Ω LINE IN 2 VIDEO Cinch-Buchse, 1,0 V(p-p), 75 Ω
Audioeingang	:	AUDIO/VIDEO SCART-Buchse, 308 mV(rms), über 10 kΩ LINE IN 2 AUDIO Cinch-Buchse, 308 mV(rms), über 47 kΩ
Videoausgang	:	AUDIO/VIDEO SCART-Buchse, 1,0 V(p-p), 75 Ω
Audioausgang	:	AUDIO/VIDEO SCART-Buchse, 308 mV(rms), unter 1,0 kΩ AUDIO OUT Cinch-Buchse, 308 mV(rms), unter 4,7 kΩ
VIDEO		
Signal-Rauschabstand	:	Mehr als 43 dB (SP-Bandgeschwindigkeit/PAL)
AUDIO		
Signal-Rauschabstand	:	Mehr als 42 dB (SP-Bandgeschwindigkeit/PAL/Normal-Mono)
Frequenzgang	:	20 Hz bis 20 kHz (Hi-Fi-Modus)
Dynamikumfang	:	Mehr als 90 dB (Hi-Fi-Modus)
Audiospur	:	1 Spur (Normal-Mono), 2 Kanäle (Hi-Fi-Ton)
TIMER		
Uhr	:	24 Stunden, digitalanzeige
Anzahl der Programmierungen	:	6 in 1 Monat
TUNER		
System	:	Frequenzsynthesizer
Kanaldeckung	:	PAL, SECAM B/G VHF: E2–E12, A–H, H1, H2, R1–R12, UHF: E21–E69, CATV: X–Z, S1–S41 SECAM D/K VHF: R1–R12, A–H, H1, H2, E2–E12, UHF: E21–E69, CATV: X–Z, S1–S41
HF-Modulator	:	UHF-Kanal 60 (53-67 einstellbar)
Zubehör	:	Antennenkabel ..... 1 Fernbedienungsteil ..... 1 Batterien (R03) 2

Änderungen bei Design und technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.

TOSHIBA

C Einstellung bei Aufnahme

Vorbereitung
- Wählen Sie den Videokanal am Fernseher, oder stellen Sie den Eingangswahlschalter des Fernsehers auf Videoeingang.
- Stellen Sie das Videosystem richtig ein. (Siehe Seite 16 in der Bedienungsanleitung.)

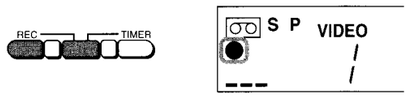
1 Legen Sie eine Videocassette mit vorhandenem Löschschutzzapfen ein.

2 Drücken Sie die **TV/VIDEO**-Taste, so daß die Anzeige “VIDEO” im Videorecorder-Display erscheint. **25**

3 Wählen Sie das Fernsehprogramm (Speicherplatznummer) zur Aufnahme mit den **CHANNEL**-Tasten am Videorecorder oder den **CHANNEL**-Taste oder **Zifferntasten** am Fernbedienungsteil. **5** **14**
- Bei Aufnahme vom angeschlossen Sat-Empfänger drücken sie die INPUT SELECT-Taste, so daß die Anzeige “SA” erscheint. **21**

4 Drücken Sie die **SP/LP**-Taste zur Wahl der Aufnahmegeschwindigkeit. **22**

5 Drücken Sie die **REC**-Taste am Videorecorder oder beide **REC**-Tasten am Fernbedienungsteil gleichzeitig. Die Aufnahme startet. **18**



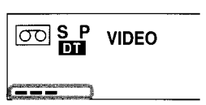
6 Drücken Sie die **STOP**-Taste, wenn die Aufnahme beendet ist. **11**

D Grundlegende Wiedergabe

Vorbereitung
Stellen Sie das Videosystem richtig ein. (Siehe Seite 16 in der Bedienungsanleitung.)

1 Schieben Sie eine bespielte Videocassette ein. Der Videorecorder schaltet sich ein. Bei Cassetten mit herausgebrochenem Löschschutzzapfen startet die Wiedergabe automatisch.

2 Drücken Sie die **PLAY**-Taste zum Starten der Wiedergabe. **9**



3 Drücken Sie nach beendeter Wiedergabe die **STOP**-Taste. **11**

■ Zum Rückspulen, drücken Sie die **REW**-Taste im Stoppmodus. **10**

■ Zum Vorspulen, drücken Sie die **FF**-Taste im Stoppmodus. **12**

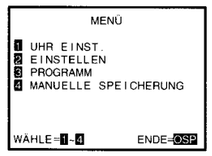
E Einstellung der Uhr

Vorbereitung
Wählen Sie den Videokanal am Fernseher, oder stellen Sie den Eingangswahlschalter des Fernsehers auf Videoeingang.

Die einzustellende Zeiteinheit blinkt. Geben Sie die Zeitdaten der jeweils blinkenden Einheit folgend über die Zifferntasten ein. Durch Drücken der SHIFT-Tasten (→/←) blinkt die gewünschte Zeiteinheit. **26**

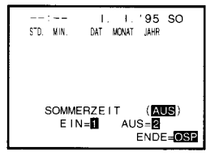
Beispiel **Einstellung der Uhrzeit auf 14:30 am 25. August 1995**

1 Drücken Sie die **OSP**-Taste. **17**
Der MENÜ-Bildschirm erscheint auf dem Fernseher.



2 Drücken Sie die **Zifferntaste 1**, um “UHR EINST.” zu wählen. **14**

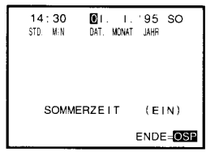
(1)



3 Drücken Sie die **Zifferntaste 1** zum Einstellen auf Sommerzeit; ansonsten **Zifferntaste 2**. **14**

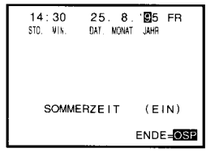
4 Stellen Sie die Stunden- und Minutenzahl ein (im 24-Stunden-Format). **14**

(1) → (4) → (3) → (0)



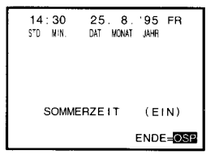
5 Stellen Sie den Tag und Monat ein. **14**

(2) → (5) → (0) → (8)



6 Stellen Sie das Jahr ein (nur die letzten beiden Ziffern der Jahreszahl). **14**

(9) → (5)



7 Drücken Sie die **OSP**-Taste. **17**
Die Uhr läuft jetzt.

8 Drücken Sie die **OSP**-Taste erneut, um den Einstellmodus zu verlassen. **17**

F Timerprogrammierung

Vorbereitung
- Wählen Sie den Videokanal am Fernseher, oder stellen Sie den Eingangswahlschalter des Fernsehers auf Videoeingang.
- Stellen Sie das Videosystem richtig ein. (Siehe Seite 16 in der Bedienungsanleitung.)

Korrigieren von Eingabefehlern:
Drücken Sie die SHIFT-Taste (←) um die zu korrigierende Zeiteinheit vorzuschalten, oder die SHIFT-Taste (→), um sie zurückzuschalten. **26**

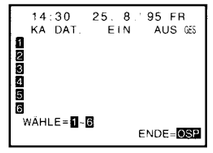
Beispiel **Zur Aufnahme eines Programms eines im Speicherplatz 1 abgelegten Senders (z.B. ARD) mit SP-Bandgeschwindigkeit von 21:30 bis 22:00 am 30. August, wenn heute der 25. August ist.**

1 Legen Sie eine Videocassette mit vorhandenem Löschschutzzapfen ein.

2 Drücken Sie die **OSP**-Taste, so daß der MENÜ-Bildschirm erscheint. **17**

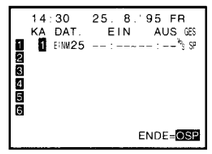
3 Drücken Sie die **Zifferntaste 3**, um “PROGRAMM” zu wählen. **14**

(3)



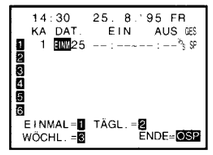
4 Wählen Sie die Programmnummer 1. **14**

(1)



5 Wählen Sie die Speicherplatznummer 1, indem Sie die **Zifferntasten 0** und **1** drücken. **14**

(0) → (1)

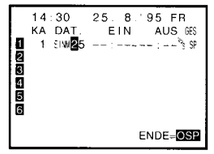


- Zur Nutzung von einem an den Videorecorder angeschlossenen Gerät betätigen Sie die **INPUT SELECT**-Taste wie folgt, so daß “L1”, “L2” oder “SA” erscheint: **21**

  L1: Zum Aufnehmen über die AUDIO/ VIDEO (SCART)-Buchse an der Rückseite.
  L2: Zum Aufnehmen über die LINE IN 2-Buchsen an der Vorderseite.
  SA: Zum Aufnehmen vom Sat-Empfänger, der an die SATELLITE/DECODER (SCART)-Buchse an der Rückseite angeschlossen ist.

6 Wählen Sie ein einmalig gesendetes Programm. **14**

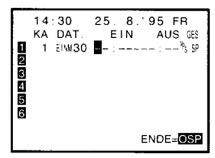
(1)



Sie können auch auf Täglich- oder Wöchentlich-Timeraufnahme schalten.

7 Geben sie das Aufnahmedatum ein. **14**

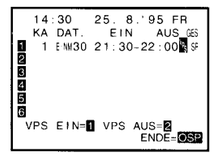
(3) → (0)



8 Stellen Sie die Aufnahmestartzeit und die Aufnahmeendzeit ein. **14**

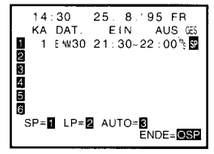
(2) → (1) → (3) → (0)

(2) → (2) → (0) → (0)



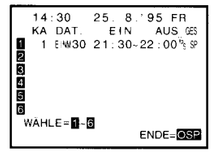
9 Drücken Sie zum Aktivieren der VPS-Funktion die **Zifferntaste 1**: wenn VPS nicht aktiviert werden soll, drücken Sie die **zifferntaste 2**. **14**

(1)



10 Programmieren Sie die Bandgeschwindigkeit (SP). **14**

(1)



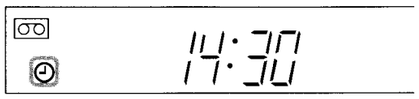
Wenn Sie in Schritt **9** VPS eingeben, kann “AUTO” nicht gewählt werden.
Verwenden Sie entweder VPS oder AUTO-Geschwindigkeit.

Zum Einstellen eines anderen Programms folgen Sie Schritt **4** bis **10** oben. In Schritt **4** wählen Sie eine andere Programmnummer.

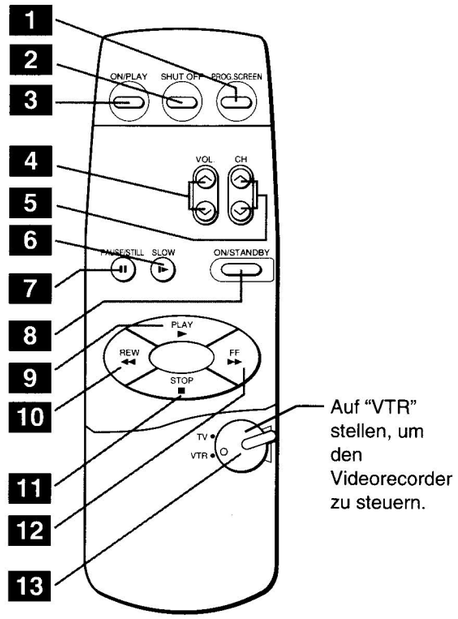
11 Drücken Sie die **OSP**-Taste. **17**
Die Programmierung ist hiermit beendet.

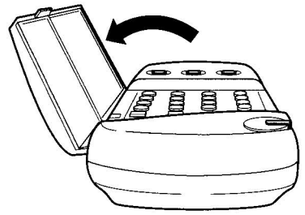
12 Drücken Sie die beiden **TIMER**-Tasten gleichzeitig. **19**

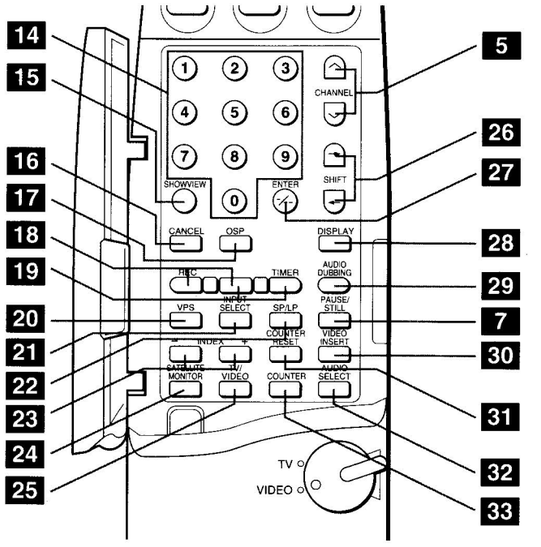
Die Netzversorgung zum Gerät wird ausgeschaltet, und der Videorecorder ist auf Timer-Bereitschaftsmodus gestellt.



TOSHIBA







Entlang dieser Linie falten, um zusammen mit der Erklärung auf der nächsten Seite zu verwenden.

20384310

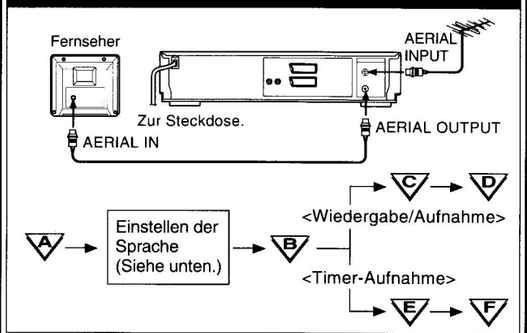
KURZERKLÄRUNG

Diese Kurzerklärung gibt einfache Anweisungen zur grundlegenden Bedienung des Videorecorders.

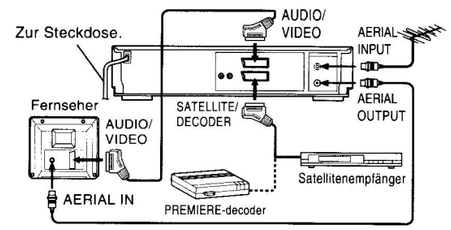
ANSCHLÜSSE

Nehmen Sie die Anschlüsse je nach der geplanten Verwendung vor.

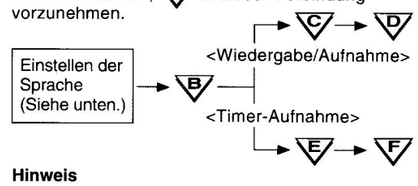
Anschluß an Ihren Fernseher



Anschluß an einen Satellitenempfänger/PREMIERE-decoder



Nicht erforderlich, A in dieser Verbindung vorzunehmen.



Hinweis
Wenn Sie einen Sat-Empfänger oder einen PREMIERE-Decoder verwenden, muß die Einstellung in B vorgenommen werden.

Einstellen der Sprache

Vorbereitung
- Wählen Sie den Videokanal am Fernseher, oder stellen Sie den Eingangswahlschalter des Fernsehers auf Videoeingang.
- Stellen Sie den VTR/TV-Wahlschalter auf "VTR". 13

1 Drücken Sie die **ON/STANDBY**-Taste, um den Videorecorder einzuschalten. 8

2 Drücken Sie die **OSP**-Taste. 17
Der folgende Bildschirm erscheint auf dem Fernseher.

OSP

```
1 ENGLISH
2 DEUTSCH
3 FRANCAIS

SELECT=1-3
WÄHLE=1-3
SELECTION=1-3
```

3 Drücken Sie die **Zifferntaste 1** bis **3**, um eine Sprache zu wählen. 14
Danach schaltet der Fernsehbildschirm zum MENÜ-Bildschirm um.

Drücken Sie die **OSP**-Taste, um wieder auf das normale Fernsehbild zurückzuschalten. 17

A Einstellen des Videokanals

Vorbereitung
Stellen Sie den VTR/TV-Wahlschalter auf "VTR". 13

1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein.

2 Wählen Sie die Nummer eines nicht belegten Senderkanals, den Sie künftig als Videokanal verwenden möchten, wie z.B. Kanal 9.
Dieser Kanal 9 wird dann zukünftig nur für Videosignale verwendet.

3 Drücken Sie die **ON/STANDBY**-Taste zum Einschalten des Videorecorders. 8

4 Drücken Sie die **OSP**-Taste **länger als 5 Sekunden lang**. 17

Videorecorder-Display

OSP — **VIDEO** — 60 ch

5 Stellen Sie den Fernseher (wie z. B. auf Sender 9 in Schritt **2**) so ein, daß das folgende Bildschirmbild deutlich erscheint.
(Einstellung des Fernsehers siehe betreffende Bedienungsanleitung.)

Fernseherbildschirm

```
KANAL SPEICH.
LEIT-KANAL SETZEN
3 ANTENNE WÄHLEN    ( SW)
4 HF-AUS G/K          (G)
5 SAT/PREMIERE(      SAT)

EINST.=1-5        ENDE=OSP
```

6 Wenn es nach der Sendereinstellung (in Schritt **5**) immer noch Störungen aufgrund von benachbarten Kanälen gibt, drücken Sie die **SHIFT**-Taste, um einen anderen Videokanal zwischen den Kanälen 53 und 67 zu wählen. 26

SHIFT — **VIDEO** — 62 ch

Stellen Sie den Fernseher um den UHF-Kanal 62 (zum Beispiel) erneut ein, und bestätigen Sie, daß die Bildschirmanzeige gut lesbar ist.

7 Die **Zifferntaste 4** drücken, um "G" oder "K" auf dem Bildschirm entsprechend dem Fernsehsystem in ihrem Wohngebiet einzustellen. 14

G: Deutschland, Italien, Schweiz sowie Länder des Mittleren und Nahen Ostens.
K: Russische Republik, Tschechische Republik, Slovakische Republik, Ungarn, etc.

Hinweis
Wenn diese Einstellung falsch ist, kann gute Bild-und Tonqualität nicht erzielt werden.

8 Drücken Sie die **OSP**-Taste. 17
Die Einstellung des Videokanals ist damit abgeschlossen.

Hinweis
Der hier gezeigte Fernseher ist vom PAL-System. Wenn Sie einen SECAM-oder NTSC-Fernseher verwenden, ist die Bildqualität geringer.

B Zuweisung der Fernsehkanäle am Videorecorder

Beispiel

Speichern von ARD auf Kanal 26 eines PAL B/G-Fernsehers unter Speicherplatznummer 1 an Ihrem Videorecorder.

Wenn die Anzeige "L1", "L2" oder "SA" erscheint, drücken Sie die INPUT SELECT-Taste, so daß die Speicherplatznummer erscheint. 21

1 Drücken Sie die **OSP**-Taste. 17
Der MENÜ-Bildschirm erscheint auf dem Fernseher.

2 Drücken Sie die **Zifferntaste 4**. 14

④

```
1 KANAL SPEICH.
2 LEIT-KANAL SETZEN
3 ANTENNE WÄHLEN    ( SW)
4 HF-AUS G/K          (G)
5 SAT/PREMIERE(      SAT)

EINST.=1-5        ENDE=OSP
```

3 Stellen Sie durch Drücken der **Zifferntaste 5** "SAT/PREMIERE" auf "SAT" oder "PREMIERE" ein. 14
Überspringen Sie diesen Schritt, wenn weder ein Sat-Empfänger noch ein PREMIERE-Decoder angeschlossen ist.
SAT: Zum Einsatz eines an diesen Videorecorder angeschlossen Satellitenempfängers.
PREMIERE: Zum Einsatz eines an diesen Videorecorder angeschlossen PREMIERE-Decoders.

4 Drücken Sie die **Zifferntaste 1**, um "KANAL SPEICH." zu wählen. 14

Videorecorder-Display — Beispiel

① — 4 P 1 - 07 UC ch

Speicherplatznummer — Einstellbereichs-Nummer — Empfangskanal-nummer

5 Drücken Sie die **CHANNEL**-Taste, um die Speicherplatznummer 1 für dieses Beispiel zu wählen. 5

6 Drücken Sie die **Zifferntaste 6**, um eine Einstellbereichsnummer 1 (PAL B/G) zu wählen. 14
(Siehe Seite 13 in der Bedienungsanleitung.)

7 Halten Sie die **SHIFT**-Taste gedrückt, um den Suchlauf auf Kanal 26 zu beginnen. 26

■ **Speichern von PREMIERE-Kanälen**
Wenn der PREMIERE-Kanal mit der Suchfunktion aufgefunden ist, drücken Sie die **Zifferntaste 9**.
Die Anzeige C+ erscheint im Videorecorder-Display.

8 Wenn nach dem Suchlauf kein scharfes Bild auf dem Fernsehbildschirm erzielt wird, nehmen Sie eine Feineinstellung mit den **INDEX**-Tasten vor. 23

9 Wiederholen Sie Schritt **5** bis **8** für weitere Fernsehsender.

10 Drücken Sie die **OSP**-Taste. 17
Die Kanaleingabe ist damit abgeschlossen.

70061369